



TINA MÜLLER
Neu-Kolumnistin
Seite 3



CHRISTIAN SCHMUTZ
Velo-Beck
Seite 5



REGULA BENDEL
Natur-Pädagogin
Seite 5



THIS NEUEN-SCHWANDER
Reise-Profi
Seite 12



JANA SCHWEIZER
Multi-Köchin
Seite 12

Danke und alles Gute

Kennen Sie das? Sie schmieden Zukunftspläne und plötzlich nimmt alles eine andere Wendung und geht viel schneller als geplant. Genau so ist es mir mit meiner beruflichen Zukunft ergangen. Und deshalb ist dies nun bereits meine letzte Ausgabe als Redaktionsleiterin. Es gibt vieles, das ich hier zum Abschied noch schreiben könnte, aber wichtig ist nur eines: DANKE! Danke für viele spannende Begegnungen, für interessante Gespräche, überraschende Einblicke, ehrliche Wertschätzung, konstruktive Kritik, unvoreingenommene Unterstützung und eine unvergesslich tolle Zeit. Es war mir eine Ehre, für Sie, liebe Leserinnen und Leser, die Ereignisse in unserer

Gemeinde zusammenzufassen und in dieser wunderbaren Lokalzeitung zusammenzustellen. Ein besonderer Dank gilt unserem Redaktionsteam – die Zusammenarbeit mit euch war super! –, meinen Freunden und meiner Familie, die alle (meistens) mit Verständnis reagierten, wenn ich noch «schnell» etwas für die Worber Post erledigen musste. Ich wünsche Ihnen allen von Herzen alles Gute und meiner Nachfolgerin eine ebenso bereichernde Zeit als Redaktionsleiterin der Worber Post, wie ich sie erleben durfte.



CORNELIA KRÄMER

Nah an Worb

Sinkende Abonnentenzahlen, schrumpfende Lokalredaktionen und der Aufschwung der digitalen Medien – die Medienlandschaft ist im Umbruch. Von den meisten dieser Sorgen ist ein Lokalblatt wie die Worber Post zum Glück nicht betroffen. Wie Umfragen und zahlreiche mündliche Bekundungen immer wieder ergeben, ist die Worber Post für viele Einwohnerinnen und Einwohner von Worb das wichtigste Informationsmedium, um mit dem Geschehen in der Gemeinde auf dem Laufenden zu bleiben.

In den vergangenen Jahren konnten wir mit unserem tollen Redaktionsteam monatlich eine Zeitung mit gut recherchierten Artikeln, spannenden Portraits über Menschen und Firmen und dem politischen Diskurs

herausgeben. Mit dem Aufbau der Jugendredaktion wurde eine Plattform geschaffen, auf der auch die Sichtweise der Jugendlichen Einzug findet. Besonders stolz sind wir auf unsere Website, mit der wir den veränderten Lesegewohnheiten Rechnung tragen. Abwechslungsreich, informativ und nah an den Menschen von Worb. Das wird sich auch in Zukunft nicht ändern. So stehe ich vor derselben Herausforderung wie meine Vorgängerin: ein gutes Produkt erhalten und weiterführen. Ich danke Cornelia Krämer für die stets inspirierende Zusammenarbeit und das grosse Vertrauen, das sie in mich setzt.



ANDREA WIDMER

Parlamentspräsident

Michael Suter ist «höchster Worber»

Der Fraktionschef der FDP ist Parlamentspräsident für das Jahr 2022. Der neue «höchste Worber» folgt auf Bruno Fivian von der SVP.

Michael Suter ist in Worb aufgewachsen, hat Jus studiert und arbeitet als Rechtsanwalt und Notar bei der Bratschi AG in Bern. Seine ersten politischen Erfahrungen sammelte er als Mitglied der Sicherheitskommission. Er ist seit 2015 Mitglied des Grossen

Gemeinderates und seit 2019 Fraktionschef der Worber FDP. «Um nicht als langweilige Agglo-Gemeinde zu enden, müssen wir unsere Eigenständigkeit und damit auch die Worber Eigenheiten bewahren», sagt er.

Seite 4 CK



Wird nach den Wahlen jemand aus Worb einen Grossratsitz im Berner Rathaus einnehmen?
Bild: © Bern Welcome

Grossratswahlen 2022

24 Worber Kandidaturen

Im Wahlkreis Mittelland-Nord kandidieren am 27. März 24 Personen aus der Gemeinde Worb für einen Sitz im Grossen Rat. Im Vergleich zu den letzten Wahlen vor vier Jahren sind die weiblichen Bewerberinnen in der Mehrzahl.

Dreizehn Kandidatinnen und elf Kandidaten bewerben sich für den Grossen Rat des Kantons Bern. Darunter die beiden Gemeinderätinnen Lenka Kölliker (FDP) und Karin Waber (SVP) sowie Gemeinderat Adrian Hauser (Mitte). Aus dem Par-

lament stellen sich zehn Mitglieder zur Wahl. Aktuell hat Worb keine Vertretung in Bern. Letzter Worber Grossrat war Thomas Leiser (EVP), der 2018 seinen Sitz nicht bestätigen konnte.

Seite 3 CK



MYRIAM GERBER-MAILLEFER
PFLEGEEXPERTIN, MITGLIED GGR WORB
IN DEN GROSSEN RAT

Worber Politik

GLP im Aufwind

Nun hat er sich entschieden: Gemeinderat Bruno Wermuth wechselt zur GLP. Die Partei erhält damit einen Vertreter in der Exekutive. Parteipräsidentin Catarina Jost-Pfister ist zudem erste Vizepräsidentin des Grossen Gemeinderates.



Bruno Wermuth. Bild: Archiv

Nach einem Jahr Parteilosigkeit steht der Entscheid von Bruno Wermuth fest. Fortan politisiert er für die GLP Worb, deren Politik mit seiner Überzeugung übereinstimmt. So sagt er: «Die GLP macht eine nachhaltige und zukunftsgerichtete Politik, welche die Anliegen von Umwelt und Wirtschaft verbindet.» Die Worber Grünliberalen haben damit neu einen Gemeinderat in ihren Reihen. Zudem bekleiden sie das Vizepräsidium im Grossen Gemeinderat (GGR) aufgrund der Fraktion mit der Mitte. Nach dem Rücktritt von Jürg Sant-schi (Mitte) hat Catarina Jost-Pfister (GLP) seinen Platz im Büro des GGR eingenommen und ist nun erste Vizepräsidentin. In einem Jahr wird sie damit voraussichtlich «höchste Worberin». Seiten 4 und 9 CK

www.tanneroptik.ch
Brillen und Kontaktlinsen

geht nicht :-)
– gibt's nicht :-)

So wollen Sie sehen. **TANNER OPTIK**

Dipl. Augenoptiker SBAO, Hauptstr. 10 (Bärenzentrum) Tel. 031 839 77 76

BICYCLE STORES
MR. FEELGOOD

Der Überflieger der E-MTBs mit
720Wh Akku, 108Nm Motor
und integriertem Display! Rocky
Mountain Altitude Powerplay



ab CHF 6'599.–



**FACHPRAXIS FÜR GANZHEITLICHE THERAPIE
KOMPETENZZENTRUM FOI®
FRANCO POLESANA**

NEU IN WORB

- FOI (Funktionelle Orthonomie & Integration ®)
- Haptonomie
- Therapeutische Hypnose
- Coaching
- Physiotherapie

Ab 1. März 2022

in den Räumen von Physiotherapie Lindhalde
Selibühlweg 18
3076 Worb

Montag und Donnerstag jeweils von
9 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr.
Termine ausserhalb dieser Zeiten auf Anfrage.
Informationen und Terminbuchungen unter
[www.physio-polesana.ch /](http://www.physio-polesana.ch/)
[franco@physio-polesana.ch / +41 31 961 90 60](mailto:franco@physio-polesana.ch)

217958



- Keramische Wand- und Bodenbeläge
- Badumbauten

**Ihr Spezialist für XXL-Formate
bis 160 × 320 cm**

Fivian Plattenbeläge • 3076 Worb • www.fivian.info

218068



NATÜRLICH GUT

Unser originales, naturtrübes
Zwickelbier – wie frisch gezapft auf
unserer legendären Rampe in Worb.
Zwickelbier hell | Alkohol 5.2 % Vol.

www.eggerbier.ch

218135



**BRAU-
LÄDELI**

Gerne bedienen wir Dich in unserem Brau-
Lädli mit erweitertem Sortiment.

Öffnungszeiten: Montag–Freitag: 10.00–12.00h
und 14.00–18.30h sowie Samstag: 10.00–13.00h

IHR VERTRAUENSGESCHÄFT BEI TODESFALL

- Betreuung und Beratung Tag und Nacht
- Organisieren von Erdbestattungen oder
Kremationen
- Erledigen aller Formalitäten
- Drucken von Zirkularen/Danksagungen
- Aufgabe von Todesanzeigen
- Umfassende Beratung zur Sterbevorsorge



www.grunder-bestattungen.ch

Seriös und vertrauenswürdig treten wir die Nachfolge von Grossenbacher
Bestattungen an.

217963



- Schlosstaliden 2
- 3076 Worb
- Telefon 031 839 23 77
- www.gloorworb.ch

217630



Ihr Ansprechpartner im **Todesfall** und der **Bestattung**
Gyan Härry, ihr Bestatter aus Enggistein und Team

aurora Bern-Mittelland
jederzeit erreichbar **031 332 44 44**

Spitalackerstrasse 53, 3013 Bern, www.aurora-bestattungen.ch

217961

**robag
Hausgeräte
& Service AG**

- waschen
- trocknen
- spülen
- kühlen
- gefrieren
- kochen
- backen
- lüften

einfach mehr Service.

Telefon 031 838 55 22
3076 Worb www.robag.ch

218070



Finde den Fehler! probst

markieren, Foto machen und an
079 334 56 23 senden

Malergeschäft Worb
031 839 00 64
farbig.ch

218069

FDP

Die Liberalen

**2x
auf Ihre Liste**

Sibylle Plüss
Für Mobilität und Bildung
mit Zukunft.

Grossratswahlen 2022
#blaugewinnt

sibyllepluess.ch
f i t i n

217336

AESCHBACHER

WIR ENTWICKELN DRUCK...

**ERFRISCHEND UND
PERSÖNLICH**

AESCHBACHER AG
Güterstrasse 10, 3076 Worb | +41 31 838 60 60 | druckerei@aeschbacher.ch | www.aeschbacher.ch

217962

GfellerHOLZBAU



Holzbau | Zimmerarbeiten | Umbau | Holzsystembau | Fassaden | Terrassenböden | Innenausbau | Türen | Schreinerarbeiten | Parkett | Treppenbau
Gfeller Holzbau GmbH | Bollstrasse 63 | 3076 Worb | Tel. 031 839 55 61 | gfeller-holzbau.ch

217969

Annegret Hebeisen
bisher

Daniel Bichsel
bisher

wieder in den Grossen Rat
je 2x auf Ihre Liste

SVP UDC

218155

**Sinnvolles tun –
Dankbarkeit erfahren**

**Jetzt
freiwillig
engagieren!**

**Werden Sie Freiwillige/-r beim
Roten Kreuz in der Region Mittelland**

Informieren Sie sich unverbindlich:
031 384 02 00 oder freiwillige-mittelland@srk-bern.ch

srk-bern.ch/freiwillige



**Croix-Rouge suisse
Schweizerisches Rotes Kreuz**
Canton de Berne Kanton Bern





Die Fassade des Oberstufenzentrums Worbboden bleibt rot.

Bild: S. Mathys

Oberstufenzentrum Worbboden

Das Schulhaus bleibt rot

Der Studienauftrag zur Sanierung des Oberstufenzentrums Worbboden ist abgeschlossen. Die Büro B Architekten AG aus Bern wird mit der Weiterbearbeitung und Ausführung des Projektes beauftragt. Bevor mit der Sanierung begonnen werden kann, muss jedoch erst ein Kredit für ein Vorprojekt genehmigt werden.

Der Zahn der Zeit hat an dem, zwischen 1973 und 1975 von Hebeisen und Vatter Architekten erbauten, Gebäude-Ensemble genagt. Die Fassaden mit den charakteristischen, roten Stahlblechelementen sowie die Stirnwände aus Sichtbeton sind sanierungsbedürftig. Des Weiteren müssen energetische und gebäudetechnische Massnahmen umgesetzt und die Erdbensicherheit verbessert werden. Im Zuge der Sanierung sollen auch Beleuchtung und Bodenbeläge ausgetauscht werden. Um den öffentlich ausgeschriebenen Auftrag haben sich neun Unternehmen beworben. Von diesen neun Bewerbern wurden drei Büros beauftragt, bis Oktober 2021 einen Studienauftrag zur Sanierung zu erstellen. Dafür hat der Grosse Gemeinderat im Oktober 2020 einen Kredit von 234'000 Franken bewilligt. Das Beurteilungsgremium, dem Gemeindepräsident Niklaus Gfeller, Gemeinderat Bruno Wermuth und Alfred Wirth von der Planungskommission sowie Fachleute aus der Baubranche angehören, haben dem Ge-

meinderat, nach eingehender Prüfung der Projektstudien, die Empfehlung abgegeben, die Büro B Architekten AG mit der Weiterführung des Projektes zu beauftragen. Im vergangenen Dezember hat sich der Gemeinderat dieser Empfehlung angeschlossen.

Baubeginn noch ungewiss

Das Konzept des Architekturbüros verzichtet auf grössere Anpassungen der Gebäudehüllen. Das äussere Erscheinungsbild der seit 2015 im kantonalen Bauinventar als erhaltenenswert eingestuften Schulanlage mit ihren charakteristisch roten Fassadenelementen soll erhalten bleiben. Doch bevor mit den Sanierungsmassnahmen begonnen werden kann, wird das Departement Bau zusammen mit dem Planungsteam ein Vorprojekt ausarbeiten. Mit dieser, bei öffentlichen Aufträgen üblichen Vorgehensweise sollen technische Details sowie die Umsetzung der Bauarbeiten bei laufendem Schulbetrieb vorab geklärt und eine detaillierte Kostenschätzung abgegeben werden. Der dazu benö-

tigte Kredit soll dem Grosse Gemeinderat im März 2022 zur Genehmigung vorgelegt werden. Wie hoch dieser Kredit sein wird, ist derzeit noch ungewiss. Die nächste Hürde wird der eigentliche Sanierungskredit sein, der wird neben dem Parlament auch der Stimmbevölkerung vorgelegt. Gemäss den Zielvorgaben des Gemeinderates sollte das Geschäft im Herbst 2022 vors Volk kommen. Dieses Projekt ist nicht der erste Anlauf, der zur Sanierung des Schulzentrums Worbboden unternommen wird. Bereits 2011 wurde ein Studienprojekt durchgeführt, das auf eine Kostenschätzung von ca. 12,6 Millionen für die Umbauarbeiten kam. Das Sanierungsvorhaben wurde damals wegen den hohen Kosten nicht weiterverfolgt. Stattdessen wurden punktuell einzelne Bereiche der Schulgebäude renoviert. Die Vorschläge der drei Planerteams sowie der Bericht des Beurteilungsgremiums können noch bis 28. Januar 2022 in der Gemeindeverwaltung eingesehen werden. AW

Grossratswahlen 2022

Holt Worb einen Sitz im Rathaus?

Am 27. März finden im Kanton Bern die Grossratswahlen statt. Im Wahlkreis Mittelland-Nord kandidieren total 264 Personen für einen der insgesamt 22 Sitze. 24 Kandidatinnen und Kandidaten stammen aus der Gemeinde Worb.

Dreizehn Frauen und elf Männer bewerben sich aus der Gemeinde Worb für ein Amt im Grosse Rat. Damit dominieren die weiblichen Kandidaturen, was vor vier Jahren noch völlig anders aussah. Damals waren nur halb so viele Kandidierende weiblich wie männlich, sprich sieben Frauen und fünfzehn Männer traten zur Wahl an. Mit Adrian Hauser (Mitte), Lenka Kölliker (FDP) und Karin Waber (SVP) befinden sich drei Gemeinderatsmitglieder unter den Kandidierenden 2022. Aus dem Grosse Gemeinderat treten zehn Personen an. Es sind Mayk Cetin und Silvia Moser für die EVP sowie Christopher Cetin für die Junge EVP, Catarina Jost-Pfister für die GLP, Myriam Gerber-Maillefer für die Grünen sowie Paula Günther und Claude Wenger für die Jungen Grünen, Sandra Büchel und Guido Federer für die SP und Bruno Fivian für die SVP. Die EDU, welche im Worber Parlament nicht vertreten ist, stellt mit Manuela und Andreas Schertenleib sowie Franz Buser drei Kandidierende. Weiter bewerben sich folgende Personen aus der Gemeinde Worb für den Grosse Rat: Peter Baumgartner (Aufrecht Bern), Noémie Gfeller (Junge EVP), Matthias Lange (Junge Grüne), Michael Mathys (Junge GLP), Linh Ramirez (FDP), Mila Saier (Junge Grüne), Franziska Scheibler (SVP) und Ursula Wyss (SP).

Schwieriger Wahlkreis

Seit der bernischen Bezirksreform Ende 2009, bei der der Amtsbezirk Konolfingen als Wahlkreis aufgelöst wurde, zählt die Gemeinde Worb

zum Wahlkreis Mittelland-Nord. Dieser zieht sich um die Stadt Bern, von Worb über Vechigen und Muri via Ostermündigen, Bolligen, Zollikofen, Moosseedorf, Urtenen-Schönbühl, Münchenbuchsee, Jegenstorf, Fraubrunnen, Wohlten Frauenkapellen und Mühleberg bis nach Laupen und Neuenegg. Fünf Grossratssitze bekleidete die Gemeinde Worb vor der Bezirksreform. 2010 schafften mit Peter Bernasconi (SP) und Niklaus Gfeller (EVP) nur noch zwei Worber Vertreter den Sprung in den

Grossen Rat, 2014 verblieb Niklaus Gfeller der einzige Abgeordnete der Gemeinde. Als er 2017 zurücktrat übernahm Thomas Leiser seinen Sitz, konnte diesen bei den letzten Wahlen 2018 aber nicht bestätigen. So hat Worb aktuell keine Vertretung im Kantonsparlament. Ob sich eine oder einer der 24 Worber Kandidatinnen und Kandidaten gegen die Konkurrenz aus den grossen Gemeinden wie Bolligen, Zollikofen oder Münchenbuchsee durchsetzen kann, wird sich am 27. März zeigen. CK



Abstimmung vom 13. Februar 2022

Rahmenkredit von 10 Mio. Franken

Bei der nächsten Abstimmung gibt es neben den eidgenössischen und der kantonalen auch eine kommunale Vorlage. Das Worber Stimmvolk befindet über einen Rahmenkredit von 10 Mio. Franken für eine aktive und nachhaltige Boden- und Wohnbaupolitik.

Mit der Annahme der Vorlage am 13. Februar erhält der Gemeinderat die Möglichkeit, strategisch wichtige Grundstücke und Liegenschaften zu kaufen, sollten sie einen Beitrag für die positive Entwicklung der Lebensqualität oder der Standortattraktivität leisten können. Wie es in den Abstimmungsunterlagen zur Zielsetzung heisst, möchte die Gemeinde in Zukunft ihre Entwicklung als Wohn- und Lebensraum sowie als Wirtschaftsstandort aktiv beeinflussen und so für die Gesellschaft, Wirtschaft und Umwelt Mehrwerte schaffen. Bisher müssen Liegenschaftskäufe je nach Höhe des Kaufpreises vom Gro-

ssen Gemeinderat oder den Stimmberechtigten bewilligt werden. Dieses Verfahren benötigt viel Zeit und gewährt zudem der Verkaufspartei keine Diskretion. Der Rahmenkredit von 10 Mio. Franken ermöglicht dem Gemeinderat ein rasches Handeln, wenn strategisch wichtige Grundstücke oder Liegenschaften zum Verkauf stehen. Die Vorlage, über die nun am 13. Februar abgestimmt wird, entstand aus der Motion „Aktive und nachhaltige Boden- und Wohnbaupolitik“ der Fraktion SP plus Grüne. Im Grosse Gemeinderat war das Geschäft unbestritten, einzig die SVP stellte sich dagegen (siehe Worber Post 11/2021). CK

US EM GMEINRAT

Gregory Graf neues Mitglied der Bildungskommission

Der Gemeinderat wählt Gregory Graf, Jungfraustrasse 15, Worb, per 1. Februar 2022 als neues Mitglied der Bildungskommission. Gregory Graf ersetzt Elena Lanfranconi.

René Schreiber neues Mitglied der Finanzkommission

Der Gemeinderat wählt René Schreiber, Dentenbergstrasse 62, Worb, per 1. April 2022 als neues Mitglied der Finanzkommission. René Schreiber ersetzt Heidi Howald Lichtenberger.

Stefan Moser neues Mitglied der Umweltkommission

Der Gemeinderat wählt Stefan Moser, Rütthubelstrasse 576, Enggiststein, per 1. April 2022 als neues Mitglied der Umweltkommission. Stefan Moser ersetzt Heidi Howald Lichtenberger.

Neues Heizsystem für die Zivilschutzanlage Hofmatt

Der Gemeinderat bewilligt einen Kredit von 140'700 Franken für ein neues Heizsystem in der Zivilschutzanlage Hofmatt. Das neue System erlaubt eine effizientere Wärmeversorgung der Zivilschutzanlage.

RANDNOTIZ

Der Schulweg

Zwar als Nichtmutter, dafür aber als Anwohnerin des Schulwegs in Rüfenacht bekomme ich mit, dass Eltern ihre Kinder zur Schule fahren.

Es gibt sie aber noch, die Kinder, die ihren Schulweg mit ihren Gspändlis unter die Füsse nehmen. Ich wurde letzthin Zeugin eines Gesprächs von vier Kindern, ich schätze es waren Erst- oder Zweitklässler. Dieses Gespräch war wunderbar, da sie sich im Eifer des Gesprächs nicht bewusst waren, dass sie eine Zuhörerinnen hatten. Ich muss zugeben, ich habe mich königlich amüsiert über die Themen, die diskutiert wurden: das Znüni, das Turnen und auch das offensichtlich nicht beliebte Werken. Die Lehrerinnen, die bekamen auch ihr Fett weg.

Den chauffierten Kindern gehen diese Gespräche verloren, sie sind nicht Teil davon und werden es nie sein, denn im Momentum waren sie nicht dabei. Das ist sehr schade, denn meiner Meinung nach ist der Schulweg die eigentliche Prüfung, und zwar in jeglicher Hinsicht. Kinder können grausam sein auf dem Schulweg, einander hänseln, plagen, auflauern und sich politisch unkorrekte Dinge an den Kopf werfen. Aber man geht zusammen zur Schule, ob dicke oder mal nicht so dicke. Hier werden Konflikte bewältigt und die Versöhnung geübt.

Der Schulweg kann aber auch mit unvergesslichen Begebenheiten in Verbindung gebracht werden. In Zweisimmen, wo ich aufgewachsen und zur Schule gegangen bin, gibt es eine Biskuitfabrik. Gerber Biskuits. Wenn wir eine Stunde früher Schluss hatten und in die Bahnhofstrasse einbogen, nahmen wir den Geruch wahr. So schnell uns unsere Füsse tragen konnten, stachen wir zu Gerbers und dort bekamen wir die Ausschussware der Biskuits, die man nicht verkaufen konnte. Vor dem Mittag notabene, assen wir Biskuits – der pure Genuss. Ich denke auch heute gerne daran zurück, es bringt mich zum Lachen.

Der Schulweg ist einfach die Reifepfung. Ob als Eltern oder Tante, der Schulweg bleibt einem in Erinnerung. In guter, aber vielleicht auch in schlechter Erinnerung. Er wird dabei immer das bleiben, was er ist – ein Weg.



TINA MÜLLER



Ihr Partner rund um Metall

Gutshofweg 609
3077 Enggiststein
031 839 47 07
info@iseli-enggiststein.ch
www.iseli-enggiststein.ch

217629

Höchster Worber 2022: Michael Suter

«Ich übernehme Verantwortung, muss aber nicht im Mittelpunkt stehen»

Michael Suter ist in Worb aufgewachsen. Sein Herz schlägt fürs Unternehmertum, weshalb er seit jeher für die FDP politisiert. Der 37-jährige Rechtsanwalt und Notar ist 2022 als Präsident des Grossen Gemeinderates der «höchste Worber».



Michael Suter von der FDP ist 2022 der «höchste Worber».

Bild: zvg

Für sein Amtsjahr als Parlamentspräsident hat sich Michael Suter zwei Ziele gesetzt. Er will dem Rat eine Stimme geben und dafür schauen, dass die Debatten ruhig und geordnet ablaufen, aber trotzdem eine engagierte und lebendige Dialogkultur besteht. Weiter hat er vor, durch zwei, drei gezielte Aktionen ein paar Junge für die Arbeit im Parlament zu begeistern. Von seinen Ratsmitgliedern wünscht er sich, dass sie ihre Stimme nutzen, kritisch bleiben und bereit sind, die Extrameile zu gehen. Als Mitglied des Grossen Gemeinderates ist Michael Suter schon mehrfach mit kritischen Voten aufgefallen. Das entspricht durchaus seinem Charakter, den er als zielstrebig, kopflastig rational sowie fordernd sich selbst wie auch andern gegen-

über bezeichnet. «Ich trage gerne Verantwortung», hält er fest und fügt an «aber ich muss nicht zwingend im Mittelpunkt stehen.» So engagiert er sich neben der Politik auch als Stabschef des Regionalen Führungsorgans Worb-Bigenthal oder ist Präsident der Vereinigung Schweizerischer Nachrichtensoffiziere. Im Militär bekleidet er den Rang eines Majors.

«FDP hatte coole Jungpartei»

Michael Suter ist bis zur achten Klasse in Worb aufgewachsen, wo er mit seinem jüngeren Bruder und der Mutter lebte. Mit dem Übertritt ins Gymnasium in Thun folgte der Umzug zu seinem Vater, der in Thun wohnhaft war. Suter studierte später Jus in Bern und zog wieder zurück nach Worb, wo er heute mit

seiner Ehefrau Angela wohnt. Nach dem Studium arbeitete er in einer Anwaltskanzlei in Thun und absolvierte parallel die Weiterbildung zum Notar. Vor einem Jahr erfolgte der Wechsel als Partner zur Bratschi AG in Bern, wo er als Rechtsanwalt und Notar tätig ist. Michael Suters Interesse an der Politik wurde im Gymnasium geweckt. «Zusammen mit ein paar Jungs, die ähnliche Interessen hatten, besuchten wir einen Anlass der FDP in Thun», erzählt er von den Anfängen. «Die FDP hatte eine coole Jungpartei, welche gesellschaftspolitisch vorwärtsgehen wollte», fährt er fort. Zurück in Worb habe er sich dann aktiv bei der Ortspartei gemeldet und sei vom damaligen Gemeinderat Guy Lanfranconi unter die Fittiche genommen worden. «Ich wurde ziemlich schnell Mitglied der Sicherheitskommission», erinnert er sich. «Das hat mir Spass gemacht. Neben dem Einblick in die Kommunalpolitik habe ich so auch die politischen Prozesse kennengelernt.» Seit 2015 gehört er dem Grossen Gemeinderat an. 2019 übernahm er das Fraktionspräsidium von seinem Vorgänger Erwin Kämpfer. «Der freiheitliche Gesellschaftsansatz der FDP entspricht meinen Vorstellungen. Damit wir unsere Freiheit geniessen können, braucht es eine starke Wirtschaft», so seine Meinung. Er fände es deshalb wünschenswert, wenn sich die Worber Verwaltung gezielter für die Wirtschaft einsetzen würde. Gerade in den letzten Jahren mit den vielen Schliessungen, müsste die Gemeinde eine Plattform bieten, wo sich engagierte und aktive Personen vernetzen können. «Unsere Forderung nach einer Wirtschaftskommission oder gar einem Wirtschaftsdepartement ist nach wie vor aktuell.»

Ein Herz fürs Unternehmertum...

Dass Michael Suter das Unternehmertum am Herzen liegt, kommt nicht von ungefähr. Sein Grossvater gründete die Moog Cleaning Systems AG in Worb, ein weltweit tätiges Unternehmen, welches auf Reinigungssysteme spezialisiert ist. «Als die Übergabe an die nächste Generation erfolgte, wollte meine Mutter die Leitung nur gemeinsam mit meinem Bruder und mir übernehmen», erzählt er. So konnte er wertvolle Erfahrungen als Unternehmer sammeln. Vor ein paar Jahren hat er sich allerdings aus dem Geschäft und aus dem Verwaltungsrat zurückgezogen, weil er sich voll auf die Juristerei

konzentrieren will. Angesprochen auf den in Worb durchaus bekannten Nachnamen, meint Michael Suter: «Ich bin sehr stolz darauf, was meine Familie geschaffen hat, aber ich bin auch eine eigenständige Person.»

...und für Worb

«Ich wünsche mir, dass Worb zurückfindet zu seiner Schönheit.» Diese Aussage bezieht Michael Suter sowohl auf die städtebauliche Entwicklung wie auch auf das Wesen der Dorfgemeinschaft. «Um nicht als langweilige Agglo-Gemeinde zu enden, müssen wir unsere Eigenständigkeit und damit auch die Worber Eigenheiten bewahren», ist er überzeugt. Das ehemalige Motto der Gemeinde «Verbindet Stadt und Land» habe er sehr treffend gefunden, weil Worb für jeden etwas biete: eine starke Landwirtschaft, eine innovative Industrie und eine coole Ladenszene. Zudem sei man schnell in Bern und dort angebunden an die grosse, weite Welt. Auf Lösungsansätze angesprochen, antwortet er: «Worb braucht ein Zentrum, wo man sich begegnen und sich austauschen kann.» Deshalb müsse man nun Sorge tragen zur Gastronomie, weil das noch die letzten solchen Begegnungsorte im Dorf seien. Was die Ortsplanung anbelangt, ist er nicht nur glücklich über die innere Verdichtung. Ihm gefallen die «Betonkasten» nicht und er findet es sehr schade, dass man auf dem Bärenplatz kein Dorfzentrum schaffen konnte. «Hier muss die Politik die Rahmenbedingungen so steuern, dass solche Fehler nicht wiederholt werden», hält er fest. Noch sei man in der glücklichen Lage, dass man über Flächen verfüge, wo man es erneut versuchen könne. Das neue Projekt auf der Sternenmatte gefalle ihm ganz gut, weil da die städtebauliche Charakteristik von Worb aufgenommen und viel mit Holz gebaut werde.

Obwohl erst 37 Jahre alt, sieht Michael Suter das Amt als Parlamentspräsident als Höhepunkt seiner politischen Karriere. Er hat weder Ambitionen auf ein Amt als Gross- oder Nationalrat, noch sieht er sich als zukünftigen Gemeindepräsidenten. Das Gemeinderatsamt würde ihn zwar reizen, wäre aber mit seinem Job kaum vereinbar. So bleibt ihm nun das Jahr seines persönlichen politischen Höhepunktes, um seinem Wunsch näher zu kommen, die Dorfgemeinschaft Worb langfristig zusammenzuhalten. CK

Die Präsidien

Das Worber Gemeindeparlament gibt es seit 1973. Das Präsidium des 40 Mitglieder zählenden Grossen Gemeinderates wird im Jahresturnus ausgetübt.

1973	Ulrich Zaugg SVP
1974	Rolf Bühlmann FDP
1975	Hermann Kirchhofer SP
1976	Elisabeth Steiger-Roth SVP
1977	Hannes Walz FDP
1978	Fred Feitknecht SP
1979	Gottfried Hofmann SVP
1980	Hansruedi Stoll FDP
1981	Peter Fankhauser FWW
1982	Gottfried Gfeller SP
1983	Fritz Gasser SVP
1984	Klaus Moser FDP
1985	Richard Braun FWW
1986	René Bauer SP
1987	Willy Kilchenmann SVP
1988	Fritz Jenzer EVP
1989	Jürg Wettstein FDP
1990	Rudolf Stooss FWW
1991	Matthias Weber SP
1992	Peter Hubacher SVP
1993	Roland Möschler FDP
1994	Kurt Baum FWW
1995	François Breitenmoser CVP
1996	Werner Lüthi SP
1997	Therese Bernhard SVP
1998	Niklaus Mayer FDP
1999	Toni Maurer EVP
2000	Jonathan Gimmel FWW
2001	Jürg Kaufmann SP
2002	Andreas Wälti SVP
2003	Franziska Fritschy FDP
2004	Hans Ulrich Joss SP
2005	Hans Ulrich Born SVP
2006	Hanspeter Stoll FDP
2007	Ruth Bichsel SP
2008	Bruno Wermuth SVP
2009	Harry Suter EVP
2010	Maja Widmer FDP
2011	Christoph Moser SP
2012	Heinz Stauffer SVP
2013	Christa Kühn-Blank SP/parteilos
2014	Gregor Messerli FDP
2015	Brigit Raymann-Ochsenbein SP
2016	Martin Wälti SVP
2017	Beatrix Zwahlen EVP
2018	Christof Läderach BDP
2018/19	Sven Christensen FDP
2020	Sandra Büchel SP
2021	Bruno Fivian SVP
2022	Michael Suter FDP

Gemeinderat Bruno Wermuth

Parteiwechsel zur GLP

Gemeinderat Bruno Wermuth ist vor rund einem Jahr aus der SVP ausgetreten und hat sein Amt als Gemeinderat seither als Parteiloser wahrgenommen. Nun hat er sich für einen Wechsel zur GLP entschieden.



Bruno Wermuth.

«Ich freue mich, in der GLP eine neue Heimat gefunden zu haben», kommentiert Gemeinderat und Bauvorsteher Bruno Wermuth seinen Entscheid. Er ist froh, wieder einer Fraktion anzugehören. «Ohne Fraktion ist es schwierig, den Puls zu fühlen», erklärt er. Und fügt an: «Ich bin überzeugt, dass Geschäfte als Gemeinderat besser vorbereitet werden können, wenn man sich vorgängig mit den Fragen aus der Fraktion auseinandersetzen und die Diskussionen mitverfolgen kann.» Trotzdem hat er sich Zeit genommen und mit seinem Entscheid zugewartet. Das lag allerdings auch an gesundheitlichen Problemen im vergangenen Jahr. Eigentlich hat sich der Wechsel zur GLP schon länger abgezeichnet. Bruno Wermuth interessiert sich bereits seit mehreren Jahren für die Partei, deren wichtige Themen und Grundsätze mit seiner politischen Überzeugung über-

einstimmen. «Die GLP macht eine nachhaltige und zukunftsgerichtete Politik, welche die Anliegen von Umwelt und Wirtschaft verbindet», findet er. Gerade die Energiepolitik der GLP deckt sich zu einem grossen Teil mit seiner persönlichen Überzeugung. Seinen Landwirtschaftsbetrieb hat er vor über 20 Jahren auf Biolandwirtschaft umgestellt und er lebt selbst mit einer autarken Energieversorgung. Was der Parteiwechsel auf eine erneute Gemeinderatskandidatur im 2024 für einen Einfluss hat, kann Bruno Wermuth noch nicht sagen. Er lässt es offen, ob er nochmals kandidieren wird, bestätigt aber, dass ihm das Amt und sein Departement nach wie vor viel Freude bereiten.

Bei der GLP ist man erfreut über den Entscheid von Bruno Wermuth. Präsidentin Catarina Jost Pfister formuliert es wie folgt: «Wir nehmen mit Freude zur Kenntnis, dass Bruno Wermuth der GLP Worb beitreten will. Das spricht für unsere Partei und die Arbeit, die wir in den verschiedenen Gremien leisten.» CK

AKTIVE WOHNBAUPOLITIK

AM 13. FEBRUAR: JA - FÜR WORB

- FÜR BEZAHLBAREN WOHNRAUM
- FÜR NACHHALTIGES BAUEN
- GEGEN BODENSPEKULATION

GRÜNE
WORB

218153

Andreas Wälti AG / Weibel Muri AG

Schwesterfirmen fusionieren

27 Jahre lang führte der Worber Unternehmer Andreas Wälti die beiden Baugeschäfte Andreas Wälti AG und Weibel Muri AG als Schwes-tergesellschaften. Auf den vergangenen Jahreswechsel fusionierte er die beiden Firmen und übergab die Leitung an den langjährigen Mitarbeiter Thomas Schneider.

Im März 1988 gründete Andreas Wälti, damals 31-jährig, mit dem Kauf der Firma Jakovetz die Andreas Wälti AG, ein Baugeschäft, das sich von allem Anfang an im Tiefbau spezialisierte. Der erste Werkhof der neuen Firma befand sich in Enggstein, bevor er in die Lagerhallen auf dem Pfister-Areal in Worb verlegt

wurde. 1995 übernahm Wälti das Baugeschäft Fritz Weibel und Sohn AG und stellte damit den Weiterbestand der mehr als 100-jährigen Firma unter dem Namen Weibel Muri AG sicher. Andreas Wälti führte in der Folge beide Schwesterfirmen parallel und legte die Werkhöfe 1998 im Tannental bei der Autobahnausfahrt

Muri zusammen. 34 Jahre nach der Gründung seiner Firma und kurz vor seinem 65. Geburtstag fusionierte Wälti die beiden Schwesterfirmen per 1. Januar 2022 unter dem Namen Weibel Muri AG mit Firmensitz in Muri. Gleichzeitig übergab er diese an seinen langjährigen Mitarbeiter Thomas Schneider. Die Weibel Muri AG beschäftigt 45 Mitarbeitende, von denen 10 bisher in der Andreas Wälti AG angestellt waren.

Andreas Wälti, der sich in Worb auch politisch betätigte und unter anderem acht Jahre dem GGR angehörte, den er 2002 als höchster Worber präsi-dierte, zieht sich aber nicht vollständig zurück. Er arbeitet mit einem reduzierten Pensum weiterhin in der Firma. Seine Rolle sieht er in der Berechnung von Offerten, der Betreuung spezieller Kunden und in der technischen Beratung. «Ich freue mich, das Geschäft in gute Hände zu geben, und bin überzeugt, dass die Erfolgsgeschichte des Unternehmens unter der Leitung von Thomas Schneider weitergeschrieben wird», so ein zufriedener Andreas Wälti.

WM



Andreas Wälti übergibt seine Firma an Thomas Schneider. Bild: zvg

Crêperie Velo Schmutz Worb

«Zurück zu den Bäcker-Wurzeln»

Märkte, Festivals, Strassenfeste, Hochzeiten oder Gewerbeausstellungen – mit dem eigens für sie entwickelten Street Food Bike ist die Crêperie Velo Schmutz Worb zukünftig eine der kulinarischen Attraktionen solcher Veranstaltungen. Das Familienprojekt von Michèle und Christian Schmutz gründet auf der langjährigen Geschichte ihres Velogeschäfts, für dessen Entstehung eine Bäckerei der Auslöser war.



Christian und Michèle Schmutz mit ihrem Street Food Bike. Bild: CK

Michèle und Christian Schmutz geraten ins Schwärmen, wenn sie von den Plänen mit ihrem Street Food Bike erzählen, das sie nach ihren Vorstellungen haben entwickeln lassen. Mit viel Leidenschaft und Herzblut nehmen die beiden das Projekt in Angriff. Die Idee der mobilen Crêperie entstand aus dem Wunsch, an Veranstaltungen oder Ausstellungen, an denen sie mit ihrem Velogeschäft teilnehmen, nicht nur präsent, sondern aktiv zu sein. «Wenn wir zukünftig beispielsweise am Worber Weihnachtsmarkt teilnehmen, stellen wir nicht nur Velos aus, sondern verkaufen unsere leckeren Crêpes. Damit wecken wir bestimmt Aufmerksamkeit», erläutert Christian. Es handelt sich bei dem Projekt aber

nicht ausschliesslich um eine Marketingmassnahme, wie Michèle festhält: «Wir machen das primär aus Freude und als Hobby. Wir sind leidenschaftliche Köche und freuen uns schon sehr darauf, spezielle Rezepte zu entwickeln.» Dass sie auf ihrem Street Food Bike Crêpes produzieren und nicht Bratwürste oder Hotdogs, liegt an der Familiengeschichte. Das Velogeschäft Schmutz entstand, weil Bäckermeister Christian Schmutz – der Urgrossvater von Christian – zu Beginn des 20. Jahrhunderts seinen Söhnen Velos kaufte, um Brot auszuliefern. Die technisch interessierten Brüder reparierten ihre Velos selbst und bald brachten andere Velobesitzer ihre Velos zur Reparatur in die Bäckerei. So entstand in Worb 1906

die Veloreparaturwerkstatt, eine der ersten der Schweiz. «Der Kreis schliesst sich. Mit der Crêperie kehren wir zurück zu den Wurzeln als Bäckerei», hält Michèle fest. Zudem seien Crêpes eine Leibespeise ihrer Familie – die beiden haben zwei schulpflichtige Kinder – und es sei praktisch, da man sie als Hauptspeise oder als Dessert, süss oder salzig, anbieten könne.

Premiere hätte die Crêperie Velo Schmutz Worb eigentlich am Weihnachtmarkt auf dem Schlossgutareal feiern sollen. Nun wird sie wohl am Frühlingmarkt stattfinden, der am selben Ort geplant ist. Ohne die Werbetrommel gerührt zu haben, hat das Bike, das aktuell beim Eingang des Velogeschäfts steht, schon einige Resonanz ausgelöst. «Wir haben erste Anfragen von Open Airs und unsere Kundschaft zeigt sich begeistert», freut sich Christian. Das Ehepaar freut sich schon auf die ersten Engagements. «Wir sind selbst gesellige Leute und gerne unterwegs. Unser Street Food Bike ist ein Fun Mobil. Es soll Freude bereiten und gleichzeitig den Hunger stillen», so Michèle. Ein wichtiges Anliegen ist den beiden, dass ihre Crêpes höchsten Ansprüchen genügen. «Das sind wir unseren Wurzeln als Bäckerei schuldig», sind sie sich einig. Deshalb lassen sie sich bei der Entwicklung der Rezepte von Experten aus ihrem persönlichen Umfeld beraten. Neben den Standard-Crêpes-Varianten wollen sie experimentieren und aussergewöhnliche Varianten als «Schmutzli-Special» anbieten. Bis der erste Anlass mit der Crêperie Velo Schmutz Worb stattfindet, haben sie vorerst noch etwas Zeit, um gemeinsam an den Rezepten zu tüfeln. CK

Crêperie Velo Schmutz Worb ist ein Street Food Bike. Das Elektrowelo verfügt über zwei Crêpes-Platten, ein Bain-Marie zum Warmhalten, Wasser und Abwasser. Mehr Infos unter: www.schmutzli.ch

Neue Therapie-Angebote

Physiotherapeuten zieht es nach Worb

Am 1. Februar 2022 eröffnet Harry Vogt seine Physiotherapie-Praxis an der Worber Neufeldstrasse 1a im Spagyros-Gebäude. Franco Polesana zieht mit seiner Fachpraxis für ganzheitliche Therapie per 1. März als Untermieter in die Physiotherapie Lindhalde in Worb.



Harry Vogt.

Bisher führte Harry Vogt mit einer Kollegin eine Physiotherapie-Praxis in Zollikofen. Am 1. Februar eröffnet er seine eigene Praxis im Gebäude der Spagyros in Worb. Der in Biglen wohnhafte, gebürtige Deutsche ist ein erfahrener Schmerz-Therapeut. Seit 25 Jahren befasst er sich mit der Biokinematik, einer Bewegungslehre zur Schmerztherapie. «Es ist wichtig, die Muskulatur in ihrer Beweglichkeit zu trainieren und nicht nur die Kraft», erklärt Harry Vogt. Bei seinem Neubeginn kann er auf einen treuen Patientenstamm zählen, der ihm nach Worb folgen wird. Er freut sich auf seine alleinige Selbstständigkeit und das neue Tätigkeitsfeld.



Franco Polesana. Bild: zvg

Jeweils am Montag und Donnerstag ist Franco Polesana ab März in Worb tätig. Seine Fachpraxis für ganzheitliche Therapie befindet sich in den Räumen der Physiotherapie Lindhalde. Der Diplomier- te Physiotherapeut FH geht in seiner Arbeit ganzheitlich auf die Menschen ein. Nebst Physiotherapie bietet er FOI® (Funktionelle Orthonomie und Integration®), Haptonomie, Therapeutische Hypnose sowie Coaching an. «FOI® ist eine sanfte, ganzheitliche Therapie. Die Behandlungsmethode widmet sich Blockierungs- und Kompensationssystemen, die irgendwo im Körper Schmerzen verursachen», erklärt der erfahrene Therapeut.

Praxis für Physiotherapie
Harry Vogt
078 940 09 08
physio-h.vogt@web.de
biotonus-therapie.de

Fachpraxis für ganzheitliche Therapie
Kompetenzzentrum FOI®
Franco Polesana, 031 961 90 60
franco@physio-polesana.ch
physio-polesana.ch

WÄRCHE Z WORB



Regula Bendel und Marianne Grimm mit einer Kinderschar beim Waldsofa im Eggwald. Bild: S. Mathys

Waldspielgruppe des Vereins «Böimige Naturprojekte Worb»

Branche: Kinderbetreuung, Naturpädagogik

Angebot – wichtigste(s) Produkt/ Dienstleistung: Der Verein Böimige Naturprojekte Worb bietet Waldspielgruppen, ElKi-Nachmittage, Wald-Detektive, Ferienspass und Waldgeburtstage an.

Anzahl Arbeitsplätze: aktuell 4 in Teilzeit

Geschäftsleitung: Regula Bendel, Vereinspräsidentin

Gründungs-jahr: 2016

Wieso Sitz in Worb: Die derzeitigen Leiterinnen konnten den Platz von ihren Vorgängerinnen übernehmen. Der Eggwald ist ein abwechslungsreicher, wunderschöner Mischwald, wo es viel zu entdecken und erleben gibt. Das Waldsofa steht an idealer Stelle. Die Kinder können mit ihren Eltern mit dem Velo oder zu Fuss zum Treffpunkt kommen. Wir befinden uns auch nah zum Quartier, wo wir hilfreiche Unterstützung finden.

Wunsch an das Gemeindehaus Worb:

Da man uns im Dorf nicht wirklich sehen kann, wünschen wir uns Unterstützung in der Bekanntmachung unseres Angebots. Wir würden es begrüßen, wenn wir subventionierte Plätze anbieten könnten. So wäre es auch für Familien mit geringerem Einkommen möglich, von dieser tollen Möglichkeit zu profitieren.

Das Unternehmen in 10 Jahren: Das böimige Angebot ist in Worb gut bekannt. Vorschulkinder, die draussen im Wald spielen können, lernen mit all ihren Sinnen, entwickeln viel Kreativität, einen ausgeprägten Orientierungssinn und Beweglichkeit. Dies wird von den Kindern und ihren Eltern wie von den künftigen Lehrkräften sehr geschätzt. Die Leiter/innen freuen sich, dass sie mit ihrer sinnstiftenden Arbeit etwas für eine böimige Zukunft beitragen können.

Böimige Naturprojekte
c/o Marianne Grimm
Vechigenstrasse 44
3076 Worb
www.boeimige.ch

RAYMANN
Gartenbau AG
3076 Worb 031 839 34 74
www.raymangartenbau.ch

Neue Herausforderung? Wir suchen Verstärkung!

217968

Miliz- und Freiwilligenarbeit

Von den Freuden des Laufens

Seit 30 Jahren treffen sich die Mitglieder des Laufclubs Worb wöchentlich, um gemeinsam zu trainieren. Dabei steht nicht die Leistung an oberster Stelle, sondern der Spass am Laufen. Stefan Rebsamen erzählt von den Vorteilen eines Gruppentrainings und davon, wie man die Motivation nicht verliert.

1992 ist der Laufclub Worb aus dem Turnverein hervorgegangen. Seither treffen sich die Mitglieder jeweils mittwochs zum gemeinsamen Training. Aktuell zählt der Laufclub Worb an die 25 Mitglieder, die zwischen 40 und 70 Jahre alt sind. Der 48-jährige Software-Entwickler Stefan Rebsamen ist seit gut 15 Jahren Clubmitglied und seit drei Jahren steht er dem Verein als Präsident vor. Das Gespräch findet bei Stefan Rebsamen im Homeoffice statt; an einem dieser strahlenden Januartage, die geradezu zum Laufen auffordern.

Herr Rebsamen, sind Sie heute schon gelaufen?



Stefan Rebsamen: Nein, heute noch nicht. Eigentlich wollte ich am Mittag laufen gehen, aber da musste ich an einen Feuerwehreinsatz (Anm. d. Red. Stefan Rebsamen ist auch Mitglied der freiwilligen Feuerwehr Worb). Normalerweise gehe ich zwei bis drei Mal in der Woche laufen.

Was gibt Ihnen das Laufen?

Befriedigung, ein gutes Körpergefühl. Es ist eine praktische Art, in kurzem Zeitraum eine gewisse, wohlthuende körperliche Müdigkeit zu erlangen. Es bietet sich auch an, wenn man auf Reisen ist. Früher war ich viel unterwegs und die Joggingsschuhe waren immer im Gepäck dabei.

Was bietet der Laufclub und an wen richtet sich das Angebot?

Wir bieten ein niederschwelliges Angebot, das sich an alle richtet, die sich gerne draussen bewegen. Dabei

tauschen wir die Laufschuhe auch mal gegen das Velo und unternehmen Bike-Touren. Zudem hat sich in den letzten Jahren auch noch eine Walkinggruppe gebildet. Unser Club ist nicht gross auf Leistung getrimmt, bei uns hat auch das Gesellige seinen Raum. Einige von unseren Mitgliedern sieht man beinahe nur noch in den geselligen Runden (lacht).

Wie haltet ihr es mit Laufanfängerinnen, bietet ihr da Coachings an?

Ja, da schauen wir anfangs schon auf die Lauftechnik. In letzter Zeit ist dieser Aspekt covidbedingt ein wenig zu kurz gekommen, aber diesen Frühling werden wir wieder eine «Laufschule» durchführen.

In den Wintermonaten bietet der Laufclub auch Hallentrainings, wie hat sich das in der gegenwärtigen Corona-Pandemie gestaltet?

Normalerweise treffen wir uns im Winter alternierend einmal in der Halle, einmal draussen. Letzten Winter konnten wir jedoch keine Hallentrainings durchführen, da haben sich einfach kleinere Gruppen zu Laufgruppen draussen getroffen. Diesen Winter wollten wir wieder mit Hallentrainings beginnen, hatten jedoch Schwierigkeiten mit den Hallenbelegungen. Wir haben aber beim Bodyforming vom Turnverein Unterschlupf gefunden. Jedoch momentan trainieren wir mehrheitlich draussen.

Gibt es etwas, das Ihnen Sorge bereitet?

Die Verfügbarkeit der Turnhallen ist derzeit ein Thema. Als reiner Erwachsenenclub stehen wir halt auch nicht zuoberst auf der Liste und werden nicht immer berücksichtigt. Wir hatten auch schon mehr Mitglieder.

Laufen ist ein sehr individueller Sport, mit den heutigen technischen Möglichkeiten sowieso, da geht man nicht mehr unbedingt in einen Club. Hinzu kommt, dass sich nicht mehr viele Junge an einen Verein binden wollen. Daher sind neue Gesichter bei uns jederzeit willkommen.

Welche Zukunftspläne hat der Laufclub?

Grosse Erneuerungen sind nicht geplant. Aber nach der Pandemie gehen wir sicher die Neugewinnung von Mitgliedern aktiver an.

Es ist Januar – Zeit der guten Vorsätze – was raten Sie Sportmuffeln, die endlich etwas mehr für ihre Fitness tun wollen?

Wichtig ist, dass man Spass an dem hat, was man tut. Meiner Meinung nach ist Spass wichtiger als Leistung. Viele Leute stecken sich die Ziele viel zu hoch und geben dann frustriert wieder auf. Es ist besser, langsam daran zu gehen und sich mit Leuten zu treffen. In der Gruppe ist die Motivation grösser und man geht auch bei Hadelwetter zum Training, wenn man eigentlich am liebsten auf dem Sofa bleiben möchte. So gesehen ist es sicher nicht das Dümmste, in den Laufclub zu kommen.

Interview: AW

Laufclub Worb

Mehr Informationen zum Laufclub Worb und den Trainingsplänen unter:
www.laufclub-worb.ch

Interessierte sind jederzeit dazu eingeladen, bei einem Training mitzumachen.



Laufclubtraining vom 19. Januar 2022.

Bild: zvg

Schachclub Worb

Verein wurde aufgelöst

1949 gründeten acht Freunde des Schachspiels den Arbeiterschachverein Worb, der später in Schachclub Worb umbenannt wurde. Nun wurde der Verein aufgelöst. Dafür plant der Schachclub Bantiger, künftig Spiele im Sternen Worb auszutragen.

Noch vor wenigen Jahren feierte der Schachclub Worb dank ein paar guten Nachwuchsspielern beachtliche Erfolge. In der Folge nahm der Mitgliederbestand jedoch stetig ab. Im vergangenen Dezember kam das endgültige Aus für den Verein. Eine knappe Handvoll verbliebener Mitglieder löste den Verein auf.

Spielort Sternen Worb

Wer nun glaubt, dass nach 72 Jahren das Schachbrett im Restaurant Sternen endgültig geräumt wird, dürfte sich täuschen. Der Schachclub Bantiger mit statutarischem Vereinsitz in Ostermundigen und Spielort im Thoracherhaus Muri plant, seine Spiele der Schweizerischen Mannschaftsmeisterschaft künftig im Sternen Worb auszutragen. Der Verein ist soeben in die zweite Liga aufgestiegen und will nun versuchen, die Ligazugehörigkeit zu wahren. Der Vereins-

präsident gibt sich in dieser Hinsicht optimistisch, sei es doch gelungen, sich in den vergangenen zwei Jahren mit einigen gewieften Spielern zu verstärken.

Abend der offenen Tür

Um mit Schachspielerinnen und -spielern aus Worb in Kontakt zu kommen und das Spiel zu fördern, hat der Schachclub Bantiger vor, im Restaurant Sternen Worb einen Abend der offenen Tür durchzuführen. Dieser wird am 16. Februar ab 19 Uhr stattfinden. Worberinnen und Worber, die sich für das Schachspiel interessieren, sind herzlich eingeladen, sich vor Ort informieren zu lassen. WM

Informationen zum Schachclub Bantiger unter:
www.skbantiger.ch

Jugendjobbörse Worb

Brauchen Sie Unterstützung...

- ...beim Einkaufen?
- ...bei der Bedienung von Ihrem Smartphone oder Ihrem Computer?
- ...bei der Gartenarbeit?
- ...bei einem grösseren Versand von Briefen?
- ...in Ihrem Büro oder Ihrer Firma?
- ...beim Spazierengehen mit Ihrem Hund?
- ...bei der Betreuung Ihrer Kinder?

... dann melden Sie sich ungeniert bei uns!

Jugendarbeit Worb

www.jugendarbeit-worb.ch / info@jugendarbeit-worb.ch
 031 839 66 68 / 079 940 61 80

Börsen Rück- und Ausblick welche Anlagemöglichkeiten bietet das neue Börsenjahr?

Die Raiffeisenbank Worblen-Emmental zeigt Ihnen in einem kompakten Börsen Rück- und Ausblick auf, was sich im Jahr 2021 an den Finanzmärkten ereignete und wo sich im 2022 die besten Anlagechancen bieten.

Rückblick

Auch im 2021 brauchten die Anleger starke Nerven. Nach dem coronabedingten Einbruch der Weltwirtschaft folgte 2021 eine starke Erholung mit einem BIP Plus von 5%. Noch heftiger waren die Schwankungen an den Börsen. Aus den von uns prognostizierten Silberstreifen am Horizont ist eitrer Sonnenschein geworden. Zumindest wenn man die Aktienmarktperformances betrachtet. Der Swiss Performance Index (SPI) konnte um 23% zulegen. Auch der Weltaktienindex MSCI World beendete das Jahr, in Schweizer Franken gerechnet, mit einem satten Plus von 26%. Noch besser waren die Aktien der USA

mit einer Steigerung von über 30%. Nur die Obligationen in CHF (-1.8%), Fremdwährungen (-2.5%) sowie von Schwellenländer (-3.3%) hatten eine negative Performance. Die Anlageklasse Gold war mit -0.9% negativ und die Immobilien Schweiz erzielten +7.3%. Fazit: 2021 war für Aktienanleger ein sehr erfreuliches Jahr.

Wir haben im letzten Jahr mit unseren Prognosen im Wirtschaftswachstum eine Punktlandung gemacht und wer der Empfehlung gefolgt ist, Rückschläge für Investitionen zu nutzen, war der Gewinner. (Zeitungsberichte Januar 2021 in der Bantiger Post und im Anzeiger Konolfingen).

Welche Anlagemöglichkeiten bietet das 2022?

Wir gehen davon aus, dass die Pandemie bis zum Sommer unter Kontrolle gebracht wird. Dies sollte zu einer Normalisierung des wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Lebens ab der zweiten Jahreshälfte führen. Wir rechnen, dass die Konjunkturdynamik sowie das Gewinnwachstum der Unternehmungen im 2022 abnimmt. Die heimische Wirtschaft dürfte 2022 um 2.5% expandieren, für die Weltwirtschaft gehen wir von einem

Wachstum von 3.9% aus.

Die Inflation ist hartnäckiger als gedacht und mit einer Entspannung ist erst ab der zweiten Jahreshälfte zu rechnen. Vor diesem Hintergrund dürfte die globale Geldpolitik zunehmend restriktiver werden. Nachdem die Zinsen bereits in verschiedenen Ländern erhöht wurden, erwarten wir nun auch in den USA steigende Leitzinsen.

Die Märkte bleiben im 2022 volatil. Im ersten Quartal 2022 rechnen wir mit eher negativen Schwankungen und auf das Jahresende bei den Aktien mit einer einstelligen Performance zwischen 5 und 9%. Für Obligationenanleger besteht 2022 ein weiteres Mal die Gefahr einer Minusperformance. Auf der Aktienseite empfehlen wir Titel mit hoher Innovationskraft, gesunden Bilanzen, soliden Geschäftsmodellen und Preissetzungsmachern. Wir bevorzugen auch 2022 den Schweizer Aktienmarkt. Unternehmen, welche hohe Nachhaltigkeitskriterien berücksichtigen und im Stromgeschäft tätig sind, gehören in den nächsten Jahren zu den Gewinnern. Nachhaltige Goldanlagen gehören weiterhin in ein diversifiziertes Portfolio. Innerhalb der

Aktienquote sollten Aktien aus Europa und den Schwellenländern wieder stärker gewichtet werden. Weiterhin ist das aktuelle Umfeld ideal für Strukturierte Produkte. Diese Anlageprodukte bieten die Möglichkeit, auch in stagnierenden oder leicht sinkenden Märkten Gewinne zu erzielen.

Wenn Sie uns Ihre Anlageentscheide vollumfänglich delegieren wollen, eignen sich unsere erfolgreichen Raiffeisen Vermögensverwaltungsmandate.

Unsere konkreten Anlageempfehlungen sehen Sie in der untenstehenden «Box». Vor einer Investition ist es sinnvoll, mit einem Anlagespezialisten das Anlageziel zu definieren und sich über Chancen und Risiken informieren zu lassen.



RAIFFEISEN
Raiffeisenbank Worblen-Emmental
Antonio Russo
Stv. Vorsitzender der Bankleitung / Leiter Vertrieb
Tel. 031 838 55 55
raiffeisen.ch/worblen-emmental

Attraktive Anlagemöglichkeiten im 2022

- **RB Futura Swiss Stock** / Schweizer nachhaltige Aktien mit gutem Wachstum / Ø Rendite 5 Jahre bei 12.60% p.a. / Valor: 1198098 / Risiko: hoch
- **RB Eurostoxx 50 Index Fonds** / 50 grösste Europäische Aktien / Passivprodukt / Ø Rendite 5 Jahre bei 7.70% p.a. / Valor: 12092758 / Risiko: hoch
- **Mirae Asset Asia Great Consumer Equity A USD** / asiatische Aktien, Konsummittel / Ø Rendite 5 Jahre bei 9.49% p.a. / Valor: 13252566 / Risiko: hoch
- **5% p.a. Callable Multi Barrier Reverse Convertible** (Nestle/Danone/Coca Cola) / Strukturiertes Produkt mit Risikopuffer von 35% / Valor: 115384528 / Risiko: mittel
- **BGF Sustainable Energy EUR** / saubere, nachhaltige Energie und Technologien / Rendite in den letzten 5 Jahren 16.06% p.a. / Valor: 1779802 / Risiko: hoch
- **Raiffeisen ETF –Solid Gold Resp. Sourced** / Nachhaltige Goldanlage / Ende 2021 neu lanciert / Valor: 112275674
- **Vermögensverwaltungsmandat Futura Strategie „Ausgewogen“** / Sie investieren weltweit mit Fokus auf nachhaltige Anlagen und nutzen Anlagechancen in Fremdwährungen. / 7.07% Rendite 2021

Kein Angebot

Die in dieser Publikation veröffentlichte Inhalte werden ausschliesslich zu Informations- und Werbezwecken bereitgestellt. Sie stellen also weder ein Angebot im rechtlichen Sinne noch eine Aufforderung oder Empfehlung zum Erwerb resp. Verkauf von Anlageinstrumenten dar. Die Publikation stellt kein Kotierungsinstrument und keinen Prospekt gemäss Art. 35 ff. FIDLEG dar. Die alleine massgeblichen vollständigen Bedingungen, sowie die ausführlichen Risikohinweise zu diesen Produkten sind in den jeweiligen rechtsverbindlichen Verkaufsdokumenten (z. B. Prospekt, Fondsvertrag) enthalten. Diese Unterlagen können kostenlos bei Raiffeisen Schweiz Genossenschaft, Raiffeisenplatz, 9001 St. Gallen bezogen werden.



Die Kinderfasnacht 2022 ist abgesagt. Bild: Flyer Kinderfasnacht

Kinderfasnacht Worb 2022

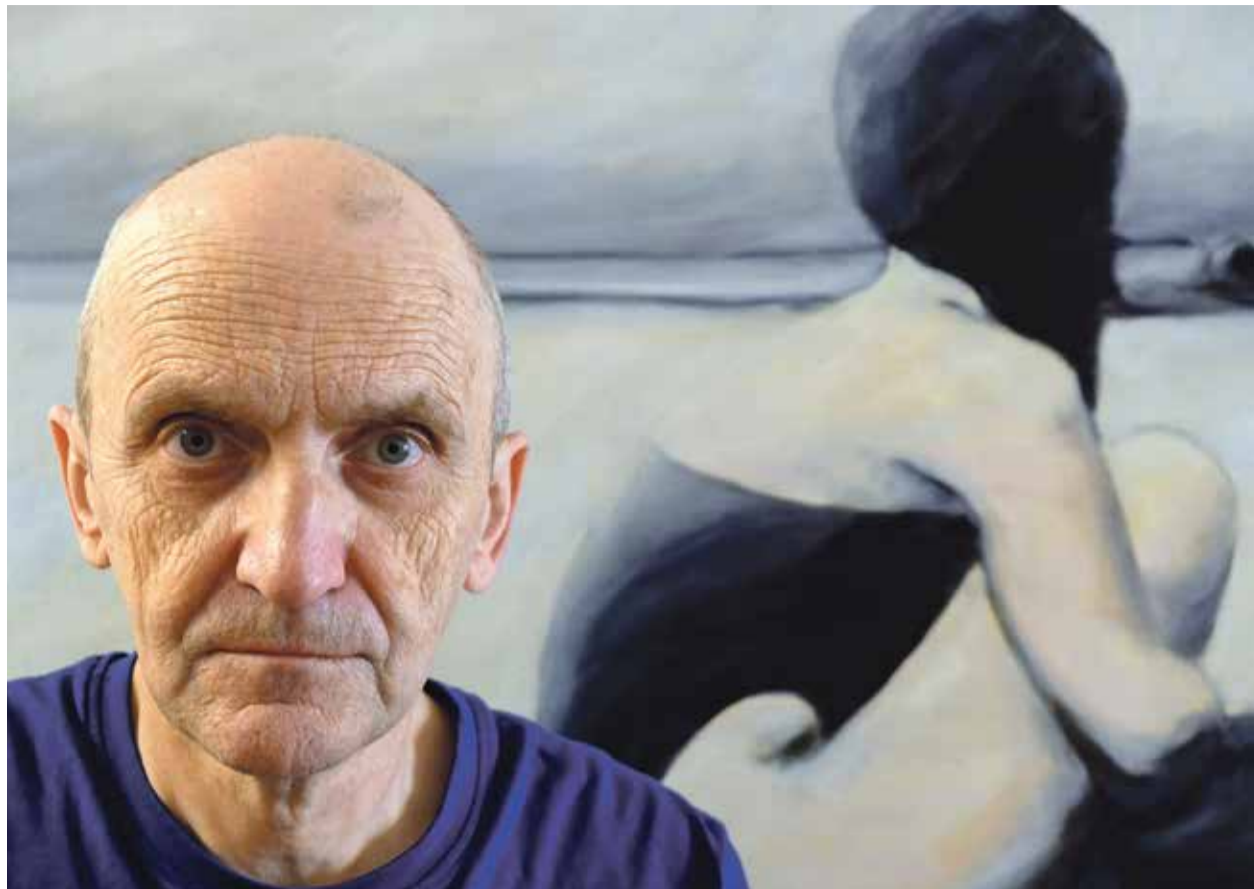
Abgesagt

Die Worber Kinderfasnacht, die für den 12. Februar 2022 geplant gewesen wäre, ist abgesagt. Bereits zum zweiten Mal nach 2021 fällt der beliebte Anlass der Pandemie zum Opfer. Die Verantwortlichen planen nun bereits fürs nächste Jahr.

Am Samstag, 12. Februar 2022 hätte buntes Treiben und Konfettiregen die Kälte und den Schnee aus den Worber Strassen vertreiben sollen. Kinderfasnacht in Worb wäre angesagt gewesen, eine Guggenmusik aus Münsingen und Tambouren aus Bern hätten für Stimmung gesorgt, geschminkte Kinder wären mit Leiterwagen um die Häuser gezogen. Hätte, würde, könnte – leider fällt der Anlass wie 2021 Corona zum Opfer. Das OK der Kinderfasnacht Worb prüfte bis zuletzt verschiedenste alternative Möglichkeiten, entschied sich zusammen mit den Musikgruppen dann trotzdem für eine Absage. Aufgeschoben ist nicht aufgehoben, das OK hofft am 11. Februar 2023 mit einer tollen Kinderfasnacht in Worb das Comeback zu feiern.

Alternativangebot der Jugendarbeit
Da die Kinderfasnacht abgesagt wurde, organisiert die Jugendarbeit im Freizeithaus ein kleines Alternativangebot. So können sich Kinder ab dem Kindergarten bei der Jugendarbeit für eine Minifasnacht im Freizeithaus anmelden. Das Angebot, bei dem sich die Kids auch vor Ort verkleiden und schminken können, dauert von 14 Uhr bis 17 Uhr. Weitere Informationen zum Alternativenlass vom 12. Februar sind unter www.jugendarbeit-worb.ch zu finden.

JONAS NIEDERHAUSER



Das künstlerische Einmannduo «Rittiner & Gomez» vor einem ihrer Werke.

Bild: zvg

Atelier Worb

Kleine Fluchten und eine Trauminsel

Geschichten vom Alltäglichen und visuelle Kopfreisen, das erwartet die Gäste der Galerie Atelier Worb vom 8. bis zum 27. Februar 2022. Die Bildermacher «Rittiner & Gomez» zeigen eine Auswahl an Skizzen, Malereien und Darstellungen der virtuellen Insel «Isla Volante».

Der eine ist Hausmann, Maler, Zeichner und Bewohner von Spiez, der andere Kulturschaffender, Logbuchschreiber und ist auf der «Isla Volante» angesiedelt. Zusammen schaffen sie Skizzen, die aus dem Alltag gegriffen sind, Aquarelle vom Leben auf einer virtuellen Insel und Ölbilder, in denen Realität und Fantasie ineinander übergehen.

Kindheit und Jugend verbrachte Anton Rittiner in Simplon-Dorf, im Wallis. Seit 40 Jahren widmet sich der vielseitige Bildermacher – wie er sich selbst bezeichnet – der Malerei, stets auf der Suche nach dem Bild, das er darstellen will. «Bisher ist dies, zum Glück, noch nicht gelungen. Denn dann wäre die Arbeit getan», so Anton Rittiner. Mit Gomez sei eine neue Dimension in sein Schaffen gekommen, die andere Herangehensweisen an Projekte bietet. Morgens zieht es das künstlerische Einmannduo regelrecht ins Atelier. Inspiration für ihr Werk ziehen sie aus dem Zeichnen und Malen selbst, so entdecken sie immer neue Möglichkeiten, stossen aber auch auf Probleme, die es zu lösen gilt. Auf diese Weise hat sich in ihrer Malerei und ihren Zeichnungen eine klare, erzählerische Formsprache entwickelt, die manchmal in einen Comic-haften Stil übergeht. Obschon Rittiner und

sein Alter Ego Gomez allein arbeiten, sind bei fast allen Projekten Ideen anderer beteiligt. So auch im digitalen Logbuch des Sehnsuchtsortes «Isla Volante», einer kleinen Insel irgendwo im Atlantik, wo «Rittiner & Gomez» zusammen mit Gastautorinnen vom Leben der Menschen, dem Meer, dem Wetter und anderen Unwägbarkeiten erzählen. Seit 1993 waren die Werke von «Rittiner & Gomez» in zahlreichen Einzel- und Gruppenausstellungen im In- und Ausland zu sehen. 2001 waren sie bereits im Atelier Worb zu Gast.

Gemalt und gezeichnet

In der Galerie Atelier Worb zeigen «Rittiner & Gomez» einen Querschnitt durch ihr Schaffen. Zu den, in sparsamer Farbpalette gehaltenen Ölgemälden gesellen sich sequenzielle Aquarelle von der «Isla Volante» und Skizzen, die mit Kugelschreiber auf Papier angefertigt sind. Diese Skizzen können überall entstehen, auf kleinen Fluchten rund um Spiez, auf Treffen der Urban Sketchers Thun und Bern, zu Hause auf dem Sofa oder im Atelier. Zusammen mit den Darstellungen der «Isla Volante» dienen sie oft als Inspirationsquelle für die Ölbilder. Dabei ist allen drei Darstellungsformen die präzise Formsprache gemein, die doch so

manches offenlässt und die Fantasie beflügelt. Berglerische Klarheit und mediterraner Überschwang vereinen sich in den Werken von «Rittiner & Gomez» und erzählen alltägliche Geschichten, die irgendwo zwischen Realität und Fantasie umherflirren.

AW

Ausstellung

Eröffnung
Dienstag, 8. Februar 2022
ab 18 Uhr

Öffnungszeiten
Freitag von 17 bis 19 Uhr
Samstag von 14 bis 17 Uhr
Sonntag von 13 bis 16 Uhr

«Rittiner & Gomez» sind am 20. und 27. Februar anwesend.

Zum Besuch der Eröffnung und Ausstellung muss ein gültiges Covid-Zertifikat vorgewiesen werden.

Mehr über «Rittiner & Gomez» unter www.rittiner-gomez.ch über die Isla Volante unter: www.isla-volante.ch und die Galerie Atelier Worb: www.atelierworb.ch

LÄSE Z WORB



Benjamin, Ali
Die Suche nach Paulie Fink
Verlag: Carl Hanser
Jahr: 2021
ISBN: 978-3-446-26949-1

Caitlyn ist die elfte und neuste Schülerin der 7. Klasse der Mitchell School. Hier ist alles anders als in ihrer alten Schule, denn nicht Regeln bestimmen den Alltag. Stattdessen kümmern sich die Schülerinnen und Schüler um die Schulneulinge und um echte Ziegen. Zudem studieren sie längst verstorbene Philosophen. Und wer ist dieser legendäre Paulie Fink, über den alle pausenlos reden und der nun verschwunden ist? Die Schulkinder sind sich einig: Ein neuer Paulie Fink muss her und Caitlyn soll ihn mit einem Wettbewerb im Stile einer Reality-Show finden.

Im Zentrum dieser Geschichte steht Platons Höhlengeheimnis mit einem vor über 2400 Jahren entwickelten Gedankenexperiment. Die Autorin verwebt in ihrem klug formulierten Text verschiedenste Erzählstränge und lässt ihre echt gezeichneten Protagonisten einiges über sich selber herausfinden. Auch das Erzählen selbst ist Teil der Handlung, da differente Erzählelemente eingesetzt werden. Ein reizvoller, bereichernder Roman, der zum Nachdenken anregt. **BÉATRICE WÄLTI-FIVAZ**



LUEGE Z WORB



Aktuell im chinoworb

Der chilenische Regisseur Pablo Larraín («Jackie», «Neruda») hat mit «Spencer» ein weiteres Biopic über eine beeindruckende Persönlichkeit verfilmt: Prinzessin Diana. Doch statt weit auszuholen, fängt er vor allem den Moment ein, in dem Diana während ihrer unglücklichen Ehe ihre Unabhängigkeit zurückerlangt. Mit einer herausragenden Kristen Stewart in der Hauptrolle. Ebenfalls zurück meldet sich der mexikanische Star-Regisseur Guillermo del Toro («The Shape of Water», «Pan's Labyrinth», «Hellboy»). In «Nightmare Alley» wagt er sich das an Remake des Noir-Klassikers von 1947. Die Betrügerstory fasziniert heute genauso wie damals.



KATJA MORAND

ISOLIEREN MIT SCHAFWOLLE

fisolan.ch

Abbau von Formaldehyd Wohngifte wie Formaldehyd werden in der Schafwollfaser abgebaut.

Dämmplatten sind formstabil und erlauben ein effizientes Verlegen.

Einbaumöglichkeiten Dachisolierung, Decken, Böden, Holzwände zwischen und auf den Dachsparren.

Fugenzöpfe von 10–30 mm und 50–60 mm bei Fenstern und Türen verwendbar. Dank innovativer Aufwicklung, einfach abwickelbar und kein Verknoten.

Brandkennziffer 5.2 schwer brennbar

Mit **Mottenschutz** ausgerüstet

Bestes Preis- Leistungsverhältnis und ab sofort über den Grosshandel in der Schweiz verfügbar.

eco
1
eco-bau

für Dämmplatten und Fugenzöpfe

Jetzt Musterbox bestellen!

fisolan@fisolan.ch | Tel. 031 838 40 30

MINERGIE
Minergie ist ein eingetragenes Zeichen der Minergie Schweiz.

FISOLAN AG | Biglenstrasse 505 | CH-3077 Enggistein
Tel. 031 838 40 30 | fisolan@fisolan.ch | fisolan.ch

218115

Liste 1

Adrian Hauser
in den Grossen Rat

Grossratswahlen vom 27. März 2022

DIE MITTE
KANTON BERN



worb
Verbindet.Uns.

Spiel- und Sportnachmittage 2022

Die Jugendarbeit Worb, der Curling Club Worb, das Departement Bildung Worb sowie die Promotion Jeunesse bieten dir in den Sportferien 2022 ein abwechslungsreiches Programm an.

Montag, 21. Februar 2022, 7.15 bis ca. 18 Uhr

Was: Gletscherwelt
Wir besuchen mit einem Reiseocar das World Nature Forum in Naters (VS) und lernen in einem Workshop mehr über den Klimaschutz und das Gletscherschmelzen. Anschliessend besichtigen wir den Aletsch-Gletscher und ihr könnt unter Beweis stellen, was ihr über den Gletscher wisst. Nach einem gemeinsamen Mittagessen auf dem Eggishorn wird der Tag mit einer Schlittenfahrt von der Fiescheralp nach Laax (11km) abgerundet.

Wer: Kinder und Jugendliche der 5. bis und mit 9. Klasse

Wo: 7.15 Uhr Wislepark Parkplatz, Worb

Leitung: Promotion Jeunesse und Jugendarbeit Worb

Kosten: Gratis! Dieses Erlebnis wird von der Helvetia Patria Jeunesse unterstützt.

Mitnehmen: Warme Kleidung und gutes, warmes Schuhwerk (Handschuhe, Wintermütze, Skibrille, Helm, Skihosen oder warme Hosen plus Regenhosen)

Bemerkungen: Die Teilnehmerzahl ist begrenzt - melde dich gleich an! Bitte melde dich gleich bei der Anmeldung allfällige Allergien und Intoleranzen. Weitere Infos werden per E-Mail nach der Anmeldung bekannt gegeben. Für weitere Fragen wende dich direkt an:

info@jugendarbeit-worb.ch oder 031 839 66 68.

Infos zu den Projekten von Promotion Jeunesse

findest du auf www.promotion-jeunesse.ch



Dienstag, 22. Februar 2022, 14 bis 17 Uhr

Was: Bewegungslandschaft, Koordination, einfache Spiele, Wettkampfspiele (Unihockey, Fussball etc.)

Wer: Kinder vom Kindergarten bis und mit 6. Klasse

Wo: Turnhalle Worboden

Leitung: Felix Hohl, J+S Leiter und Tagesschulbetreuungsperson

Edith Liechti, Tagesschulbetreuungsperson

Kosten: 6 Franken (bitte genauen Betrag mitnehmen)

Mitnehmen: Sportkleider, Hallenschuhe oder Sportsocken, Turnschuhe für draussen, Getränk, Zvieri

Mittwoch, 23. Februar 2022, 9 bis 12 Uhr

Was: Spiel und Sport auf der Eisbahn

Wer: Kinder und Jugendliche vom Kindergarten bis und mit 9. Klasse

Wo: Vor dem Haupteingang Wislepark, Sportweg 10, 3076 Worb

Leitung: Jugendarbeit Worb

Kosten: 5 Franken (inkl. Zvieri, wenn wegen Corona möglich);

allfällige Schlittschuhmiete (Grösse 24–32: 5 Franken; Grösse 33–47: 7 Franken)

Mitnehmen: Handschuhe, Helm und falls vorhanden bitte eigene Schlittschuhe mitbringen

Mittwoch, 23. Februar 2022, 13 bis 15 Uhr

Was: Kerzenziehen und verzieren

Wer: Kinder und Jugendliche von der 3. bis und mit 9. Klasse

Wo: Freizeithaus Jugendarbeit Worb (Äusserer Stalden 3, 3076 Worb)

Leitung: Jugendarbeit Worb

Kosten: 5 Franken: 4 Kerzen pro Kind, inkl. Zvieri (wenn wegen Corona möglich);

zusätzlich 1 Franken für jede weitere Kerze

Mitnehmen: Behältnis zum Transportieren der Kerzen und ein Handtuch zum Abtrocknen der Kerzen

Mittwoch, 23. Februar 2022, 16.15 bis 17.45 Uhr

Was: Curling Schnupperkurs.

Wolltest du schon immer mal wissen, wie der schwere Stein in das Haus gegenüber kommt? Warum wischt der Curler vor dem Stein? All dies und noch vieles mehr lernst du bei unserem coolen Schnupperkurs.

Wer: Kinder und Jugendliche zwischen 6 und 10 Jahren

Wo: Curlinghalle Worb, Wislepark, 3076 Worb

Leitung: J+S-Leiter Curling des Curling Clubs Worb

Kosten: kostenlos

Mitnehmen: Turnschuhe mit sauberen Sohlen (z.B. Hallen- oder Trekkingschuhe), keine Strassenschuhe, Garderoben zum Umziehen vorhanden; bequeme, dehnbare Hosen (z.B. Trainerhosen), warme Kleider (Halle 6°C)

Donnerstag, 24. Februar 2022, 14 bis 17 Uhr

Was: Bewegungslandschaft, Koordination, einfache Spiele, Wettkampfspiele (Unihockey, Fussball etc.)

Wer: Kinder vom Kindergarten bis und mit 6. Klasse

Wo: Turnhalle Worboden

Leitung: Felix Hohl, J+S Leiter und Tagesschulbetreuungsperson

Edith Liechti, Tagesschulbetreuungsperson

Kosten: 6 Franken (bitte genauen Betrag mitnehmen)

Mitnehmen: Sportkleider, Hallenschuhe oder Sportsocken, Turnschuhe für draussen, Getränk, Zvieri

Bist du dabei?!

Wir freuen uns über deine Anmeldung! Schicke diese bitte bis am Montag, 7. Februar 2022, an: Gemeindeverwaltung Worb, Schulsekretariat, Bärenplatz 1, 3076 Worb, gabi.wermuth@worb.ch.

Die schriftlichen Bestätigungen werden am Freitag, 11. Februar 2022, versandt.

Aufgrund der unsicheren Corona-Lage können die Kurse kurzfristig abgesagt werden!

- Anmeldung für Gletscherwelt** Montag, 21. Februar 2022, 7.15–18 Uhr
- Anmeldung für Spiel und Spass in der Turnhalle** Dienstag, 22. Februar 2022, 14–17 Uhr
- Anmeldung für Spiel und Sport auf der Eisbahn** Mittwoch, 23. Februar 2022, 9–12 Uhr
- Anmeldung für Kerzenziehen und verzieren** Mittwoch, 23. Februar 2022, 13–15 Uhr
- Anmeldung für Curling Schnupperkurs** Mittwoch, 23. Februar 2022, 16.15–17.45 Uhr
- Anmeldung für Spiel und Spass in der Turnhalle** Donnerstag, 24. Februar 2022, 14–17 Uhr

Name: _____ Vorname: _____

Geburtsdatum: _____ Klasse: _____

Adresse: _____ Ort: _____

Tel. Eltern: _____

Mailadresse Eltern: _____

Bemerkungen / Medikamente: _____

Unterschrift: _____

Gutshof Enggistein

Rückkehrzentrum für Familien und Frauen

Im Gutshof Enggistein wird im Februar 2022 ein Rückkehrzentrum für Familien mit Kindern und alleinstehende Frauen eröffnet. Der Kanton Bern will durch die räumliche Trennung von alleinstehenden Männern der besonderen Situation von Familien und Frauen besser Rechnung tragen.

Der Gutshof Enggistein wurde bereits bis Ende 2018 als Durchgangszentrum für Asylsuchende genutzt. Die Unterkunft hat eine Gesamtkapazität von 120 Plätzen, wird bedingt durch die Covid-Massnahmen aber vorerst nur zu rund 60 Prozent ausgelastet werden, wie der Kanton Bern in einer Medienmitteilung schreibt. Im neuen Zentrum werden nur Familien mit Kindern und alleinstehende Frauen untergebracht und betreut. Damit sei es möglich, sowohl die Betreuung als auch die infrastrukturellen Gegebenheiten spezifischer auszurichten, heisst es in der Medienmitteilung des Kantons. «Bereits bestehende

Angebote wie Aufenthaltsräume und Spielzimmer können im Rückkehrzentrum Enggistein konzentriert und mit weiteren Möglichkeiten, wie zum Beispiel Aufgabenzimmern und Aufenthaltsräumen nur für Frauen und Kinder, ergänzt werden.» Weiter schreibt der Kanton, dass die schulpflichtigen Kinder die Regelklasse in Enggistein und an anderen Schulstandorten der Gemeinde Worb besuchen werden. Die Betreuung im neuen Rückkehrzentrum Enggistein wird die Dienstleisterin ORS sicherstellen. Ein Betreuungsteam steht rund um die Uhr im Einsatz.

CK

POLITFORUM



Stabübergabe Worber Post

In der Ausgabe der Worber Post vom Oktober 2021 haben wir von der Redaktionsleiterin Cornelia Krämer erfahren, dass sie beruflich eine neue Herausforderung angenommen hat. Eine Nachfolgerin wurde bereits gefunden. Die EVP Worb bedankt sich bei Cornelia Krämer für die geleistete Arbeit. Ich freue mich stets auf die neue Ausgabe der Worber Post, um diese durchzulesen! Vom politischen Geschehen über Historisches von Worb bis hin zu den Informationen der Vereine von Worb sowie über Worber Persönlichkeiten gibt es zu lesen. Für diese umfassende Berichterstattung ist gutes Recherchieren Voraussetzung. Dies zeichnet eine gute Führung des Redaktionsteams aus. Die letzte Neuvergabe der Worber Post ist die eigene Internetseite, wo bequem Informationen nachgeschaut werden können. Wir wünschen Cornelia Krämer von Herzen alles Gute und gutes Gelingen in all ihrem Tun! Der Nachfolgerin Andrea Widmer wünschen wir einen guten Start und freuen uns auf spannende Artikel von ihr und ihrem Team!



Silvia Moser,
Sekretärin EVP Worb
Mitglied GGR

www.evp-worb.ch



EDU fasst Parolen: 1-mal Ja und 3-mal Nein und Kandidierende für Grossratswahlen vom 27. März 2022

Zu den Abstimmungsvorlagen vom 13. Februar 2022 haben die Delegierten der EDU Schweiz online folgende Parolen gefasst:

- Initiative «Ja zum Tier- und Menschenversuchsverbot» **NEIN**
- Initiative «Ja zum Schutz der Kinder- und Jugendlichen vor Tabakwerbung» (Kinder und Jugendliche ohne Tabakwerbung) **JA**
- «Änderung vom 18. Juni 2021 des Bundesgesetzes über die Stempelabgaben» **NEIN**
- Bundesgesetz über ein Massnahmenpaket zugunsten der Medien (Referendum) **NEIN**

Die Delegierten der EDU des Kantons Bern werden die Parolen nach Redaktionsschluss der Worber Post fassen. Die Parolen sind auf www.edu-be.ch aufgeschaltet.

Aktuell gelten Werbeverbote für Tabak und Alkohol in Kino, TV-Spots und auf Plakaten bei allen Veranstaltungen, die auch Jugendlichen zugänglich sind.

Ein Tabakwerbeverbot kann Sinn machen, wenn es nicht von derselben Gesellschaft und Politik mit der Freigabe von Cannabis-Konsum unterlaufen wird. Dies würde ein Tabakwerbeverbot aus Rücksicht auf die Gesundheit von Kindern und Jugendlichen völlig unglaubwürdig machen.



Franz Buser,
Präsident EDU Worb

Bei den Grossratswahlen am 27. März 2022 kandidieren folgende Personen:

- Schertenleib Manuela
Vorstand Ortspartei Worb
- Schertenleib Andreas
Vorstand Ortspartei Worb
- Buser Franz
Ortsparteipräsident, Worb

www.edu-be.ch



ganzheitlich*

*Als Expert*innen im Gebiet der Komplementärmedizin beraten wir Sie gerne ganzheitlich zu Ihren Gesundheitsfragen.

stern-apotheke-worb.ch

stern apotheke worb

Bahnhofstrasse 20, 3076 Worb
Telefon 031 839 64 54



SPITEX
oberes
Worblental

Pflege, Hauswirtschaft
Fusspflege, Mahlzeitendienst
Spitex-Notruf

Bahnhofstrasse 10, 3076 Worb
Telefon 031 839 92 92

218067

grünliberale

Gratulation, Catarina!

Unsere kleine glp Worb ist unverhofft zu hohen politischen Ehren gekommen. Nach dem bedauerlichen Rücktritt unseres Fraktionskollegen und 2. Vizepräsidenten des GGR, Jürg Santschi (Die Mitte), wurde der Sitz, der unserer Fraktion glp/Die Mitte im Büro des GGR zusteht, frei. Erfreulicherweise hat sich unsere Partei- und Fraktionspräsidentin Catarina Jost trotz ihrer grossen beruflichen Belastung als Unternehmerin zur Verfügung gestellt, quasi aus dem Stand heraus, sich gleich an die Spitze des GGR wählen zu lassen. Am 13. Dezember, der letzten Sitzung des GGR im Jahr 2021, wurde sie zur 1. Vizepräsidentin für das Jahr 2022 gewählt. Damit dürfte sie aller Voraussicht nach im nächsten Jahr das Worber Parlament präsidieren und oberste Worberin werden. Das ist nicht nur für sie, sondern auch für die noch junge glp Worb eine grosse Ehre, zum erstenmal einen so hohen Posten in der Gemeinde besetzen zu dürfen. Wir wünschen dir, Catarina, viel Erfolg und Befriedigung im neuen Amt. Wir werden dich unterstützen, wo wir nur können.



Marco Jorio, Mitglied GGR, Präsident GPK

www.be.grunliberale.ch

Für den Kauf von Grundstücken braucht es Geld. Die Finanzierung solcher Käufe soll mittels eines Rahmenkredits erfolgen. Mit dem Rahmenkredit wird sichergestellt, dass der Gemeinderat im Bedarfsfall rasch handeln kann. Der Rahmenkredit wird erst gebraucht, wenn die Gemeinde auch Grundstücke kauft und belastet vorher die Gemeindefinanzen nicht. Durch einen Kauf steigt die Nettoverschuldung auch nicht an und die Gemeinde erhält immer einen Gegenwert.

Mit der aktiven Bodenpolitik betreibt die Gemeinde keine Bodenspekulation, da sie einmal erworbene Grundstücke ja in der Regel nicht wieder verkauft, sondern im Baurecht abgibt, wodurch zusätzlich noch jährliche Baurechtszinsen generiert werden.

Aus diesen Gründen unterstützt die SP Worb die Teilrevision der Gemeindeverfassung und den Rahmenkredit von 10 Millionen Franken, damit sich auch unsere Enkel noch über genügend produktives Landwirtschaftsland, aber auch ein lebenswertes Dorf freuen können.



Guido Federer, Mitglied GGR und Planungskommission

JA am 13. Februar 2022 zur Gemeindevorlage über den Erwerb von Grundstücken und Liegenschaften

www.spworb.ch

SP klar.worb

Aktive und nachhaltige Bodenpolitik

In der Schweiz werden – jeden Tag!! – 8 ha oder eine Fläche von rund 12 Fussballfeldern verbaut. Da der Boden aber nicht vermehrt werden kann, wird schnell klar, dass wir nicht ewig so weitermachen können. Wir haben in der Gemeinde Worb mit der neuen Ortsplanung den sehr weitsichtigen Entscheid getroffen, dass kein neues Land eingezont werden und das angestrebte Bevölkerungswachstum über innere Verdichtung erfolgen soll. Dadurch können wir die landwirtschaftliche Produktion, aber auch den Erholungsraum für die nächsten Generationen bewahren.

Dies bedeutet aber auch, dass wir in der Bauzone verdichtet bauen müssen, um das angestrebte Bevölkerungswachstum zu erreichen. Damit trotzdem die hohe Lebensqualität erhalten werden kann, müssen wir die Entwicklung von Worb aktiv steuern. Für die Attraktivitätssteigerung von Worb sind zudem eine ausgewogene Bevölkerungsdurchmischung, die Bereitstellung von günstigem Wohnraum sowie die Wirtschaftsförderung von zentraler Bedeutung. All diese Ziele kann eine aktive Bodenpolitik unterstützen:

Instrumente einer aktiven Bodenpolitik können unter anderem der Kauf und Tausch von strategisch wichtigen Grundstücken, die Abgabe von Land im Baurecht oder als Realersatz sein. Ein gutes Beispiel aus der Vergangenheit ist das Richigen-Heimet. Die Gemeinde konnte diesen Landwirtschaftsbetrieb vor langer Zeit kaufen und daraus den Bauern, die für den Hochwasserschutz Land verloren haben, Ersatzland anbieten. Ohne diese Möglichkeit wäre die Realisierung des Hochwasserschutzes deutlich schwieriger geworden.

Die Mitte Worb

Ja zum Erwerb von Grundstücken und Liegenschaften

Ja zu nachhaltiger Bodenpolitik

Am 13. Februar können wir Worber über eine aktive Rolle in der Entwicklung unserer Gemeinde abstimmen. Bei einem JA zum Rahmenkredit von 10 Mio. Franken über zehn Jahre, sagen wir JA zu einer aktiven Gemeinde, wir fördern unseren Wohn- und Lebensraum sowie den Wirtschaftsstandort Worb!

Mit dem Instrument des Rahmenkredits kann die Gemeinde schnell handeln und strategisch wichtige Grundstücke erwerben. Somit schaffen wir einen Mehrwert für unsere Gesellschaft, Wirtschaft und Umwelt.

Mit dem Rahmenkredit muss auch nicht die Steueranlage angepasst werden. Als Gegenwert erhält die Gemeinde ja Grundstücke oder Liegenschaften, die in der Bilanz als Sachanlage aufgeführt werden. Dadurch steigt auch die Nettoverschuldung der Gemeinde nicht an.

Die Mitte Worb sagt JA zum Erwerb von Grundstücken und Liegenschaften.

Ausserdem empfiehlt die Mitte Worb zur kantonalen Abstimmung ein JA zu den Änderungen über die Besteuerungen der Strassenfahrzeuge.

Zu den Bundesvorlagen empfiehlt die Mitte ein JA zur Abschaffung der Stempelsteuer, ein NEIN zum Verbot von Tierversuchen und ein NEIN zum Verbot von Tabakwerbung.



Adrian Hauser, Präsident Die Mitte Worb, Gemeinderat

www.die-mitte.ch



Wo Rauch ist, ist auch Feuer



Ein Feuer an kalten Tagen wärmt Körper und Seele. Was zu Hause für eine gemütliche Atmosphäre und eine behagliche Wärme sorgt, entpuppt sich ausserhalb der eigenen vier Wände oft als grosses Problem für die Luftqualität. An kühlen Tagen liegt bei uns viel Rauch in der Luft. Viele Haushalte besitzen offensichtlich einen Holzofen, der gerechtfertigt wird.

Wer mit Holz heizt, schont das Klima. Holz hat eine gute CO₂-Bilanz. Leider gibt es beim Heizen mit Holz ein Problem: Beim Verbrennen entsteht Feinstaub. Gesamtschweizerisch stossen Holzöfen etwa gleich viel Feinstaub aus wie der gesamte motorisierte Verkehr. Feinstaub ist stark gesundheitsschädigend. Je kleiner die Feinstaubpartikel sind, umso tiefer gelangen sie in die Lunge und können so bis in den Blutkreislauf gelangen. Dies kann zu ernsthaften Atemwegserkrankungen, Herz-Kreislauf- und Krebserkrankungen führen.

Wieviel Feinstaub bei privaten Öfen ausgestossen wird, hängt stark davon ab, ob sie korrekt betrieben werden. Ein falsch betriebener Holzofen ist verheerend. Wird die Luftklappe geschlossen oder zu feuchtes Holz verbrannt, entstehen viel Russ und Teer. Starker Rauch ist ein Zeichen dafür, dass das Holz schlecht brennt und das Feuer eine beträchtliche Menge an toxischem und krebserregendem Feinstaub freisetzt.

Wir müssen aber nicht einfach damit leben, dass Holzöfen viel Feinstaub produzieren. Mit der folgenden Anleitung lässt sich ein grosser Teil des Feinstaubausstosses verhindern.

- Verwenden Sie naturbelassenes Holz aus der näheren Umgebung.
- Verfeuern Sie nur gut getrocknetes Holz, das mindestens zwei Jahre an einem geschützten Ort im Freien getrocknet wurde. Das Brennholz sollte vor Gebrauch mindestens einen Tag in einem beheizten Raum zwischengelagert werden.
- Keine zu grossen Holzstücke verwenden. Grosse Stücke werden oft nicht heiss genug, um die Schwelbrandphase zu überwinden, dabei werden belastende Stoffe abgegeben. Das Gewicht der Holzstücke sollte im besten Fall zwischen 0,7 – 1 kg liegen.
- Verwenden Sie nur natürliche Anzündhilfen wie wachsge-

tränkte Holzwolle. Zeitungspapier oder benzinbasierte Anzündhilfen enthalten zusätzliche Schadstoffe und eignen sich daher nicht.

- Das Feuer sollte von oben nach unten abbrennen. Die entstehenden Gase strömen dabei durch die heisse Flamme und verbrennen so vollständig. Damit lassen sich unnötige Rauch- und Schadstoffemissionen vermeiden. Das Schichten des Holzes ist eine eigene Wissenschaft. Im Internet findet man dazu viele Tipps.
- Rechtzeitiges Nachheizen ist wichtig. Ein neues Holzstück sollte nachgelegt werden, bevor die Flammen erloschen sind. Nur so ist genügend Hitze vorhanden, um das neue Holzstück optimal zu entzünden.

Mit diesen Regeln steht einem gemütlichen Abend am Kamin nichts mehr im Weg.



Sibylle Flentje, Mitglied GGR

Abstimmungen vom 13.02.2022:

- Schutz der Kinder und Jugendlichen vor Tabakwerbung **JA**
- Abschaffung der Stempelsteuer **NEIN**
- Massnahmenpaket zugunsten der Medien **JA**
- Tierversuchsverbots-Initiative **NEIN**
- Kredit für eine Aktive und nachhaltige Boden- und Wohnbaupolitik Worb **JA**

www.gruene-worb.ch



Rückblick und Ausblick Departement Soziales

Vor einem Jahr habe ich mich im Politforum vorgestellt. Hier eine Auswahl von Aufgaben, die mich im Jahr 2021 beschäftigt haben. Mitglieder von Sozialbehörden (Kommission) haben vielfältige und anforderungsreiche Aufgaben der Aufsicht und Strategieverantwortung. Zwei absolvierte Weiterbildungen (Einführung in die Sozialhilfe und Dossierkontrolle) helfen mir dabei, meine Pflichten als Vorsteherin der Sozialbehörde besser zu kennen. Die Sozialbehörde ist während 7 Sitzungen als Gremium weiter zusammengewachsen. Die Zusammenarbeit der 7 Mitglieder ist engagiert und konstruktiv. Die Sozialbehörde hat Controllings der Institutionellen Organisationen vorgenommen und im Rahmen ihrer Aufsichtstätigkeit zahlreiche Fälle der Sozialhilfe einer Prüfung unterzogen. Zwei Geschäfte des Departement Soziales wurden durch den Ge-

meinderat und den Grossen Gemeinderat beurteilt. So konnte ein Leistungsvertrag mit der Mütter- und Väterberatung Kanton Bern zur präventiven Unterstützung für belastete Familien im Frühbereich abgeschlossen werden. Dies als 1. Phase der Massnahmen zur Umsetzung der Postulate von SVP und EVP zur Integration von Kindern aus benachteiligten Familien. Die Fortführung des Zentrums Alter Worb wurde vom Parlament in seiner Dezembersitzung gutgeheissen.

Das Altersleitbild wurde fertig gestellt und an den Gemeinderat überreicht. Dieser wird sich in den kommenden Wochen mit diesem Thema vertieft beschäftigen und es hoffentlich genehmigen. Eine Kurzversion wird der Bevölkerung der Gemeinde Worb später zur Verfügung gestellt.

Zu Beginn des Jahres 2021 hat der Gemeinderat einen Massnahmenplan für die Legislatur 2021 – 2025 erstellt. Umsetzungen durch das Departement Soziales sind wie folgt geplant:

Würdigung Freiwilligenarbeit: Unterstützung des Gemeinderates bei der Umsetzung der Idee zur Würdigung der Freiwilligenarbeit. Es ist geplant, einen Tag der Vereine auf dem Bärenplatz einzuführen.

Frühförderung: 2. Phase des Konzepts «Frühförderung erfolgt im Vorschulalter» mit den entsprechenden Gremien umsetzen (Spielgruppen, Kindergärten, Schule, Schulsozialarbeit).

Kinder- und Jugendfreundlichkeit: Im Rahmen einer Projektarbeit wird eine Standortbestimmung durchgeführt.

UNICEF-Label: Evaluation, ob sich die Gemeinde Worb für das Label bewerben soll.

Generationenleitbild: Konzept zur Erarbeitung eines Generationenleitbildes soll erstellt werden.

Ich freue mich auf ein spannendes Jahr.



Karin Waber, Gemeinderätin

SVP – Parolen für die Volksabstimmung vom 13. Februar 2022

Eidgenössische Vorlagen

1. Volksinitiative «Ja zum Tier- und Menschenversuchsverbot – Ja zu Forschungswegen mit Impulsen für Sicherheit und Fortschritt»: **NEIN**
2. Volksinitiative «Ja zum Schutz der Kinder und Jugendlichen vor Tabakwerbung (Kinder und Jugendliche ohne Tabakwerbung)»: **NEIN**
3. Änderung des Bundesgesetzes über die Stempelabgaben (StG): **JA**
4. Bundesgesetz über ein Massnahmenpaket zugunsten der Medien: **NEIN**

Kantonale Vorlagen

Änderung des Gesetzes über die Besteuerung der Strassenfahrzeuge (BFSG): **NEIN**

www.svpworb.ch

217513

- HÖRBERATUNG MEISTERBETRIEB
- ONLINE* HÖRGERÄTEANPASSUNG
- LYRIC ZERTIFIZIERT
- PÄDAKUSTIK
- TINNITUSBERATUNG
- HAUSBESUCHE
- BATTERIEN

PHONAK Premium Reseller

IV, AHV, SUVA, MV anerkannt

Zu Ihrer und unserer Sicherheit: Bei uns finden Sie alle Schutzmassnahmen umgesetzt!

HÖRBERATUNG
DÜDINGEN & WORB

www.leben-hören.ch

Hörberatung Düringen
Bahnhofstrasse 19 · 3186 Düringen
Telefon: 026 493 00 40

Hörberatung Worb
Kreuzgasse 11 · 3076 Worb
Telefon: 031 301 55 55

Phonak Virto™ B-Titanium

*nur für neuere Modelle möglich

Oliver Dannenberg

Marc Suter

ERWACHSENEN-WEITERBILDUNG SOMMER 2022

Reformierte Kirche Worb (Karin Schneider, Telefon 031 839 48 67, E-Mail: karin.schneider@refkircheworb.ch)		
Ökumenische Fastenwoche mittendrin	Pfarrrei St. Martin	13.–20. März 2022, 18–19 Uhr, Anmeldung bei P. Sladkovic oder D. Marti
Meditation des Tanzes- Kreistanz in der Kirche Worb	Reformierte Kirche Worb	Mittwoch, 23. März, 6. April und 13. April 2022, 19.30 Uhr
	Reformierte Kirche Worb	Mittwoch, 1. Juni, 8. Juni und 26. Juni 2022, 19.30–21.30 Uhr, Auskunft: Daniela Siegrist, daniela.siegrist@refkircheworb.ch
Frauenverein Worb (Anmeldung bei Silvia Läderach, 031 839 35 55, E-Mail: silvia.laederach.worb@bluewin.ch)		
Pilates, 4 Kurse	Kirchgemeindehaus Worb	Montag, 08.45–09.45 Uhr Montag, 10.00–11.00 Uhr Dienstag, 08.15–09.15 Uhr
	Kirchgemeindehaus Rüfenacht	Donnerstag, 19.00–20.00 Uhr
Yoga, 7 Kurse	Kirchgemeindehaus Worb	Dienstag, 09.30–10.45 Uhr Dienstag, 18.20–19.35 Uhr Dienstag, 19.45–21.00 Uhr
	Kirchgemeindehaus Rüfenacht	Montag, 17.00–18.15 Uhr Montag, 18.30–19.45 Uhr Mittwoch, 09.00–10.15 Uhr
Qi Gong	Kirchgemeindehaus Worb	Mittwoch, 19.00–20.15 Uhr
Rückengymnastik, 2 Kurse	Evang.-method. Kirche Worb	Mittwoch, 08.30–09.30 Uhr Mittwoch, 09.35–10.35 Uhr
Morgengymnastik	Turnhalle Oberstufenzentrum Worboden	Mittwoch, 10.00–11.00 Uhr
Interkultureller Treffpunkt für Frauen (Renate Kormann, Telefon 031 832 15 51, E-Mail: renete.kormann@kathbern.ch) Aktuelles Programm www.worbinterkulturell.ch		
Spaziergang zur Straussenfarm <i>Kleidung für draussen anziehen</i>	Pfarreizentrum St. Martin, Bernstrasse 16, Worb	Montag, 31. Januar 2022 09.00–11.00 Uhr Die kostenlose Kinderbetreuung startet um 8.45 Uhr.
IKT Valentinstag	Pfarreizentrum St. Martin, Bernstrasse 16, Worb	Montag, 14. Februar 2022 09.00–11.00 Uhr Die kostenlose Kinderbetreuung startet um 8.45 Uhr.
Walking & Sprachtreff <i>Turnschuhe und sportliche Kleidung anziehen</i>	Pfarreizentrum St. Martin, Bernstrasse 16, Worb	Montag, 7. März 2022 09.00–11.00 Uhr Die kostenlose Kinderbetreuung startet um 8.45 Uhr.
Aktionswoche gegen Rassismus <i>Mit Lara Tischler, Fachstelle Soziale Arbeit Migration und Asyl</i>	Pfarreizentrum St. Martin, Bernstrasse 16, Worb	Montag, 21. März 2022 09.00–11.00 Uhr Die kostenlose Kinderbetreuung startet um 8.45 Uhr.
Sprachtreff	Pfarreizentrum St. Martin, Bernstrasse 16, Worb	Montag, 4. April 2022 09.00–11.00 Uhr Die kostenlose Kinderbetreuung startet um 8.45 Uhr.
Vortrag und Austausch <i>Mit der Mütterberaterin Noemi Messerli</i>	Pfarreizentrum St. Martin, Bernstrasse 16, Worb	Montag, 2. Mai 2022 09.00–11.00 Uhr Die kostenlose Kinderbetreuung startet um 8.45 Uhr.
Tänze aus aller Welt <i>Mit Tanzleiterin Daniela Siegrist</i>	Pfarreizentrum St. Martin, Bernstrasse 16, Worb	Montag, 16. Mai 2022 09.00–11.00 Uhr Die kostenlose Kinderbetreuung startet um 8.45 Uhr.
Kurs «Reinigung in Privathaushalten» <i>Mit Anmeldung. Weitere Infos siehe Flyer.</i>	Pfarreizentrum St. Martin, Bernstrasse 16, Worb	Montag, 23. Mai und 13. Juni 2022
Sprachtreff	Pfarreizentrum St. Martin, Bernstrasse 16, Worb	Montag, 30. Mai 2022 09.00–11.00 Uhr Die kostenlose Kinderbetreuung startet um 8.45 Uhr.
Abschluss vor den Ferien <i>Gemeinsam besprechen wir Ausflüge in den Sommerferien.</i>	Pfarreizentrum St. Martin, Bernstrasse 16, Worb	Montag, 27. Juni 2022 09.00–11.00 Uhr Die kostenlose Kinderbetreuung startet um 8.45 Uhr.
Walking bei Wind und Wetter rund um Worb > offen für alle Erwachsenen <i>Weitere Infos siehe Flyer.</i>	Reformierte Kirche Worb	Jeden Mittwochsabend um 09.00 Uhr (ohne Schulferien) Eintreffen 08.50 Uhr zum Aus- leihen der Stöcke: Reformierte Kirche Worb, unten an der Treppe, vis-à-vis Post
Allgemeine Bemerkungen: – Beim Kirchgemeindehaus Worb stehen keine Parkplätze zur Verfügung. – Die Kurse werden zu gegebener Zeit noch einzeln ausgeschrieben (Anzeiger, Worber Post, Internet und reformiert.info beachten).		

Schuljahr 2022/23

Einschreiben für den Kindergarten

Schuljahresbeginn

Der Kindergarten und die Schule be-
ginnen am Montag, 15. August 2022.

Kindergarten, Zuweisung nach
Alter

Seit dem 1. August 2013 ist der zwei-
jährige Kindergarten der Volksschule
angegliedert. Die Schullaufbahn
umfasst 11 Schuljahre.

Kinder, geboren zwischen dem **1. Au-
gust 2016 und dem 31. Juli 2017**, die
den Kindergarten noch nicht besucht
haben, müssen für das erste Kinder-
gartenjahr angemeldet werden.

Kinder, geboren zwischen dem **1. Au-
gust 2017 und dem 31. Juli 2018**,
werden fürs erste Kindergarten-
jahr angemeldet. Sie haben je-
doch die Möglichkeit, Ihr Kind erst
ein Jahr später fürs erste Kindergar-
tenjahr anzumelden (Anmeldeformu-
lar entsprechend ausfüllen).
Benötigen Sie für die Entscheidung
Beratung, melden Sie sich bei der zu-
ständigen Schulleitung. Primarstu-

fenkreis Rüfenacht: Ursula Rumo,
031 838 06 51, Primarstufenkreis
Worb: Annette Graeter, 031 838 06 01.

Eltern sind berechtigt, ihr Kind wäh-
rend des ersten Kindergartenjahres
den Kindergarten mit reduziertem
Pensum besuchen zu lassen (Anmel-
deformular entsprechend ausfüllen).
**Ein vorzeitiger Eintritt in den Kin-
dergarten ist nicht möglich.**

Anmeldung

Die Anmeldungen für den Kinder-
garten erfolgen schriftlich. Die ent-
sprechenden Formulare werden den
Eltern direkt in der dritten Januarwo-
che zugestellt. Anschliessend sind sie
an die zuständigen Schulleitungen zu
senden.

Anmeldeschluss Kindergarten:
Montag, 7. Februar 2022.

Eltern, die kein Anmeldeformular
erhalten, können dieses bei der Ge-
meindeverwaltung, Schulsekretariat,
Telefon 031 838 07 15, beziehen oder

direkt unter www.worb.ch (Online-
schalter) abrufen.

1. Klasse Primarstufe, Zuweisung
nach Alter

Da der Kindergarten seit August
2013 der Volksschule angegliedert
ist, findet für die 1. Klasse kein Ein-
schreiben mehr statt.
Primarstufenkreis Worb: Falls ein
Kind aus dringenden Gründen
(Wohnadresse Tagesmutter, kurzer
Schulweg wegen körperlichem Ge-
brechen) in ein bestimmtes Schul-
haus eingeteilt werden sollte, kön-
nen Eltern bis am 11. März 2022 ein
schriftliches Gesuch an die Schullei-
tung stellen. Die Schulleitung über-
prüft das Anliegen. (Schulleitung,
Annette Graeter, Wydenstrasse 38,
3076 Worb).

Zuweisung zu den Klassen

Die Einteilung der Kinder in die ein-
zelnen Kindergarten- und Schulklas-
sen erfolgt später durch die zustän-
digen Schulleitungen und wird den
Eltern schriftlich mitgeteilt.

BIODIVERSITÄTS-TIPPS



**Der Winter ist für Tiere eine sehr anspruchsvolle Zeit. Einige zie-
hen sich in ein frostfreies Quartier zurück und schlafen mehrere
Monate durch, wie zum Beispiel der Igel. Andere, wie das Eich-
hörnchen, wachen ab und zu auf und bedienen sich am angeleg-
ten Vorrat. Viele Tiere bleiben aber den ganzen Winter aktiv,
etwa Vögel, Rehe und Hasen und Raubtiere.**

Vögel füttern im Winter

Bei geschlossener Schneedecke oder Dauerfrost kann eine Vogel-
fütterstelle Sinn machen. Zudem bereitet sie grossen und kleinen
Beobachtern viel Freude. Allerdings sollte sie unbedingt an einem
übersichtlichen Platz angebracht werden (Katzen), wo es in zwei bis
fünf Metern Distanz eine Hecke oder einen Baum als Zufluchtsort
gibt. Als Futter eignen sich Mischungen aus Hanfsamen, Sonnen-
blumenkernen, Haferflocken, Äpfeln, Weinbeeren und gehackten
Baumnüssen.

Ruhegebiete respektieren

Wer im Winter in der Natur unterwegs ist, sollte sich bewusst sein,
dass viele Tiere in der kalten Jahreszeit besonders empfindlich auf
Störungen durch Menschen und Hunde reagieren. Wird ein Reh
zum Beispiel zu oft aufgeschreckt, verliert es zu viel Energie und
magert ab. Deshalb sollte man wo immer möglich auf den Wegen
bleiben und Hunde nur dort frei laufen lassen, wo sie keine Tiere
stören.

worb
Verbindet.Uns.

**Verein Seniorinnen
und Senioren Worb**
VSeSe Worb

Baugesuche

Seit 2019 können Baugesuche frei-
willig über die Internetseite eBau der
bernischen Direktion für Inneres und
Justiz eingereicht werden.

Im Dezember des vergangenen Jah-
res revidierte der Grossrat des Kan-
tons Bern das kantonale Baugesetz
und das Dekret über das Baube-
willigungsverfahren. Nun hat der
Regierungsrat die nötigen Ausfüh-
rungsbestimmungen beschlossen und
den Zeitpunkt des Inkrafttretens
bestimmt.

Ab 1. März 2022 müssen Berner
Baugesuche elektronisch einge-
reicht werden.

Unter folgendem Link finden Ge-
suchstellende ein Testsystem und
weitere Informationen zum eBau:
[https://www.bauen.dij.be.ch/de/start/
baubewilligungsverfahren/eBau.
html](https://www.bauen.dij.be.ch/de/start/baubewilligungsverfahren/eBau.html)

Bauabteilung Worb

Unsere nächste Veranstaltung:
Mittwoch, 16. Februar, 15 Uhr
chinoworb

a-ha The Movie

Regie: Thomas Robsam / 2021

Für ihren Dokumentarfilm beglei-
ten zwei Filmemacher die norwegi-
sche Band «a-ha» fast fünf Jahre lang
und erzählen die Geschichte, wie drei
Jungen beschlossen, dem unmögli-
chen Traum zu folgen, die bekanntes-
te Popgruppe Norwegens zu werden.

*Die Veranstaltung ist öffentlich. Sie
sind willkommen, auch wenn Sie
nicht Mitglied des VSeSe Worb sind!
Beachten Sie bitte die 2G-Regelung:
Zutritt nur für geimpfte oder genesene
Personen, Maskenpflicht.*

VSeSe Worb, Bahnhofstrasse 1
3076 Worb, 031 839 90 75
www.vseseworb.ch

MODI*Treff

für Modi's* von der 3. bis zur 9. Klasse

Der Modi*Treff findet von 15:00 bis 19:00 Uhr mit
gemeinsamem Abendessen statt.

Beitrag an das gemeinsame Abendessen: 5.-

Machen
worauf du
Lust hast:
Chillen
Tanzen
Spielen
und mehr

Gemeinsam:
Planen
Einkaufen
Kochen
&
Essen

GIRLS SUPPORT GIRLS

Ein Angebot der Jugendarbeit Worb
Finanziell unterstützt durch den Frauenverein Worb
Freizeithaus Worb, Äusserer Stalden 3, 3076 Worb
info@jugendarbeit-worb.ch
031 839 66 68
Lea : 077 433 62 26

*Das Sternchen verdeutlicht, dass hinter den Kategorien „Mädchen“ und „Frau“ vielfältige Identitäten
stehen können. Der Modi*Treff ist ein Ort für alle, die sich als Mädchen* oder Frau* verstehen, es nicht
mehr sein wollen oder es gerne sein möchten.

Aufgrund der aktuellen Situation kann es sein, dass das Angebot nur verkürzt stattfindet oder gar
abgesagt werden muss.

Aktuelle Infos jeweils auf unserer Homepage!

Jugendarbeit Worb

Jugendarbeit Worb, Äusserer Stalden 3, 3076 Worb
www.jugendarbeit-worb.ch / info@jugendarbeit-worb.ch / 031 839 66 68 / 079 430 15 32
jugendarbeit_worb

Bibliotheken

Worb (Bärenplatz 4, Bären-Zentrum)
Telefon 031 839 03 68



Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag 15 bis 18 Uhr
Samstag 10 bis 15 Uhr



Rüfenacht (Schulhaus)
Telefon 031 838 06 44

Montag 15 bis 18 Uhr
Dienstag 15 bis 18 Uhr
Donnerstag 15 bis 18 Uhr
Samstag 9 bis 12 Uhr

Lesestamm

in der Bibliothek Rüfenacht

Wir treffen uns am Montag, 14. Februar 2022, um 19.30 Uhr und besprechen das Buch

Der Wal und das Ende der Welt

von **John Ironmonger**

Fischer Taschenbuch Verlag

Für diese Veranstaltung gilt eine Zertifikatspflicht



Brockenstube

Schulhausstrasse 1 d

Annahme und Verkauf:
Mittwoch, 26. Januar 14 bis 16 Uhr
Samstag, 5. Februar 9 bis 12 Uhr
Mittwoch, 9. Februar 14 bis 16 Uhr
Freitag, 11. Februar 17 bis 19 Uhr
Samstag, 19. Februar 9 bis 12 Uhr
Mittwoch, 23. Februar 14 bis 16 Uhr

Auskunft (für Waren):
Elisabeth Widmer Tel. 031 839 86 00
Dolores Rossetti Tel. 079 383 15 65



Musik spielerisch kennenlernen und die Tanz- und Bewegungswelt erleben.

Eltern-Kind-Musik

Musik gemeinsam erleben in der Primarschule Wyden jeweils mittwochs von 09.45 bis 10.30 Uhr.

Musik und Bewegung

Für Kinder ab 4 Jahren im Schulhaus Zentrum jeweils donnerstags von 16.30 bis 17.20 Uhr.

Tanzkurse in Worb

Tanz- und Ballettkurse für Kinder ab 5 Jahren sowie Jazztanzkurse für Jugendliche und Erwachsene. Verschiedene Zeiten jeweils montags und dienstags in der Primarschule Wyden.

Weitere Informationen und Anmeldung:
www.musikschuleworb.ch

JUBILARE



80-jährig werden

am 28. Januar 2022
Erika Braun
an der Farbstrasse 35c in Worb

am 30. Januar 2022
Elisabeth Marthaler
am Paradiesweg 20 in Worb

am 30. Januar 2022
Regula Witschi
an der Bächimattstrasse 20 in Rüfenacht

am 2. Februar 2022
Mario Sessa
am Ahornweg 9 in Worb

am 4. Februar 2022
Alfred Greub
an der Wydenstrasse 6b in Worb

am 5. Februar 2022
Margaretha Fuhrer
an der Enggisteinstrasse 60 in Worb

am 6. Februar 2022
Ruth Keller
an der Alten Bernstrasse 8 in Rüfenacht

am 7. Februar 2022
Martin Zanetti
an der Bahnhofstrasse 10 in Worb

am 8. Februar 2022
Susanna Balmer
am Schlossstalden 11 in Worb

am 8. Februar 2022
Lotti Kormann
an der Eigerstrasse 6 in Worb

am 17. Februar 2022
Katharina Trachsel
an der Breitfeldstrasse 3 in Rüfenacht

am 19. Februar 2022
Frieda Suter
an der Wattenwilstrasse 12 in Worb

90-jährig werden

am 30. Januar 2022
Michel-Albert Ruch
an der Dorfstrasse 1 in Rüfenacht

am 2. Februar 2022
Erika Stoll
an der Dentenbergstrasse 49 in Worb

95-jährig wird

am 28. Januar 2022
Heidi Schwarz
an der Scheyenholzstrasse 16 in Rüfenacht

Waldspielgruppe

im Eggwald Worb



Schnuppern & weitere Infos unter:
079 306 26 07

www.boeimige.ch

217718

Jugendarbeit Worb

DO, 27. Januar 2022, 12–13.30 Uhr
MittagsTreff
Freizeithaus,
Äusserer Stalden 3, 3076 Worb
Oberstufenschüler*innen

FR, 28. Januar 2022, 19–22 Uhr
JugendTreff
Freizeithaus,
Äusserer Stalden 3, 3076 Worb
Oberstufenschüler*innen

MI, 2. Februar 2022, 15–19 Uhr
Modi*Treff
Wir planen, kochen, essen – und du bestimmst, was sonst noch läuft!
Freizeithaus,
Äusserer Stalden 3, 3076 Worb
3.–9. Klasse

DO, 3. Februar 2022, 12–13.30 Uhr
MittagsTreff
Freizeithaus,
Äusserer Stalden 3, 3076 Worb
Oberstufenschüler*innen

FR, 4. Februar 2022, 19–22 Uhr
JugendTreff
Freizeithaus,
Äusserer Stalden 3, 3076 Worb
Oberstufenschüler*innen

Mi, 9. Februar 2022, 14–17 Uhr
Gielä*Treff
Nutze die Möglichkeiten des Freizeithauses, du bestimmst, was läuft!
Freizeithaus,
Äusserer Stalden 3, 3076 Worb
3.–9. Klasse

DO, 10. Februar 2022, 12–13.30 Uhr
MittagsTreff
Freizeithaus,
Äusserer Stalden 3, 3076 Worb
Oberstufenschüler*innen

FR, 11. Februar 2022, 19–22 Uhr
JugendTreff
Freizeithaus,
Äusserer Stalden 3, 3076 Worb
Oberstufenschüler*innen

FR, 11. Februar 2022, 18.30–22 Uhr
Offene Turnhalle
Turnhalle Rüfenacht,
Rosenweg 9, 3075 Rüfenacht
Oberstufenschüler*innen

SA, 12. Februar 2022, 14–17 Uhr
Mini Chinderfasnacht
Freizeithaus,
Äusserer Stalden 3, 3076 Worb
Ab dem Kindergarten

MI, 16. Februar 2022, 15–19 Uhr
Modi*Treff
Wir planen, kochen, essen – und du bestimmst, was sonst noch läuft!
Freizeithaus,
Äusserer Stalden 3, 3076 Worb
3.–9. Klasse

DO, 17. Februar 2022, 12–13.30 Uhr
MittagsTreff
Freizeithaus,
Äusserer Stalden 3, 3076 Worb
Oberstufenschüler*innen

FR, 18. Februar 2022, 19–22 Uhr
JugendTreff
Freizeithaus,
Äusserer Stalden 3, 3076 Worb
Oberstufenschüler*innen

Falls es aufgrund der aktuellen Situation zu kurzfristigen Änderungen oder Absagen kommt, informieren wir über unsere Homepage oder Instagram: www.jugendarbeit-worb.ch [jugendarbeit_worb](https://www.instagram.com/jugendarbeit_worb)

Infos und Agenda unter www.jugendarbeit-worb.ch



CHINOPROGRAMM
26. Januar – 21. Februar

JANUAR	15.00 UHR	17.00 UHR	20.00 UHR
Mi 26.			FILMCLUB Kiss Me Kosher (0v/d)
Fr 28.			Spencer (E/df)
Sa 29.		Spencer (E/df)	Spencer (E/df)
So 30.	Der Wolf und der Löwe (D)		Spencer (E/df)
Mo 31.			Spencer (E/df)
FEBRUAR			
Fr 4.			Prinzessin (D)
Sa 5.		Prinzessin (D)	Prinzessin (D)
So 6.	Der Wolf und der Löwe (D)		Prinzessin (D)
Mo 7.			Prinzessin (D)
Fr 11.			Mothering Sunday (E/d)
Sa 12.		Mothering Sunday (E/d)	Mothering Sunday (E/d)
So 13.	Der Wolf und der Löwe (D)		Mothering Sunday (E/d)
Mo 14.			Mothering Sunday (E/d)
Mi 16.	FILMNACHMITTAG a-ha The Movie (0v/df)		
Fr 18.			Nightmare Alley (E/df)
Sa 19.		Nightmare Alley (E/df)	Nightmare Alley (E/df)
So 20.	Der Wolf und der Löwe (D)		Nightmare Alley (E/df)
Mo 21.			Nightmare Alley (E/df)

031 839 58 68, info@chinoworb.ch chinoworb.ch Für einen sicheren Besuch: Das Schutzkonzept findest du auf chinoworb.ch

worber Post.
Jetzt online: worberpost.ch

REUSSER
REUSSER
REUSSER

Reusser
Innendekorationen AG
Laden Bärenzentrum
Bärenplatz 4
3076 Worb
Telefon 031 832 54 60
www.reusser-ag.ch

Vorhänge
Geschenkideen
Bodenbeläge

KÖNITZER+HOFER AG
Fenster für Weitsicht

Vechigenstrasse 4
3076 Worb
Telefon 031 839 23 01
Fax 031 839 63 76
www.fenster-ch.ch
fenster@fenster-ch.ch

Wir kandidieren für den Berner Grossrat. Liste 2

Mit ihrer Stimme unterstützen sie unsere Region!

Besuchen sie uns am 14. Februar von 17.00 bis 19.00 Uhr auf dem Bärenplatz Worb. In einem gemütlichen Rahmen stellen wir uns bei Erbsensuppe und Gnagi ihren Fragen.

Wir freuen uns!

Karin Waber
1962, Worb
Verheiratet, 1 Kind
Gemeinderätin Worb

Bruno Fivian
1973, Worb
Verheiratet, 1 Kind
Unternehmer

Franziska Scheibler
1989, Worb
MSC in Agrarwissenschaften ETH

VIS-À-VIS



Jana Schweizer, Multi-Köchin

«Ich bin Deutsche und heisse Schweizer. Als ich meinen Mann heiratete, dachte ich: Wenn schon, dann mache ich es gleich richtig. Für das Einbürgerungsprozedere musste ich dann kräftig lernen, zum Beispiel die Telefonnummer der Ambulanz oder welcher Bundesrat welches Departement innehat und für was man dort zuständig ist. Die Prüfung habe ich bestanden, wobei man die Note nicht erfuhr. Jetzt besitze ich zusätzlich den Schweizer Pass, seit sechs Jahren.

Im Holtli, auf der nördlichen Seite des Dentenberg, fühle ich mich willkommen, zuhause. Dieses Gefühl begann schon in Bern, als ich als frisch ausgebildete Köchin in die Schweiz einreiste. Ich hatte die Wahl zwischen einem Angebot in Zürich, einem Hotel auf der Rigi und dem Hotel Bellevue in Bern – und wählte Letzteres.

Mein längster Arbeitstag dauerte 32 Stunden. Er hatte mit einem Staatsempfang im Landsitz Lohn zu tun, nahtlos danach folgte ein normaler Arbeitstag mit einer Aktionärsversammlung inkl. 400 Mittagessen und am Nachmittag ein Apéro für rund 700 Personen. In der Bellevue-Zeit habe ich Millionen von Canapés gemacht, eine Vorspeise umfasste schnell mal zwölf Komponenten: zum Beispiel einen Teppich mit einer Kürbisscheibe, die mit Frischkäse umrandet war. Auf den Frischkäse waren Erbsen gelegt und auf dem Kürbis gab es einen Ring vom Räucherlachs. Im Ring war eine Blumenblüte, gefaltet aus dünnen Randen, Rettich, Rüebli und Gurkenscheiben. Ausgarntert mit feinen Kräutern und Salatblättern.

Dass man in der Küche eines Fünfsterne-Hotels machmal Stress hatte, ist klar, hie und da wurde auch geschrien. Stress pur war es im Allgemeinen trotzdem nicht, es gab zwar sehr strenge Zeiten, aber sie waren schön. Und nach getaner Arbeit war man stolz auf das, was man geleistet hat. Wir waren ein lustiges Team und hatten viel Spass. Ganz früher hatte man die Lernenden, nach bestandener Prüfung, noch in einem grossen Kochkessel mit Mehl und Wasser getauft – eine Riesensauerei! Oder nach

Feierabend ist zu später Stunde der eine oder die andere in der Altstadt noch in einem Brunnen eine Runde schwimmen gegangen.

Vor gut acht Jahren wechselte ich meine Stelle und arbeite jetzt in einem Demenzheim. Der Anfang war nicht leicht, weil es einfach zwei verschiedene Welten sind, ich war aber von Anfang an gut aufgehoben und fühle mich sehr wohl. Dort muss ich auf anderes als im Bellevue achten, denn man bezieht das Essen extern und wir sind vor allem für die Essensverteilung zuständig: Man passt auf Bewohner mit Schluckbeschwerden auf oder man versucht, spezielle Wünsche zu berücksichtigen. Eine extra Portion Nudeln anstatt des verpönten Blätterteigs. Parallel dazu schaut man auf Dinge, die mit seelischer Nahrung zu tun haben: indem man den Demenzen zuhört, ein paar Minuten mit ihnen spricht, ihnen die Hände gibt, ein Lächeln schenkt. Das Wichtigste ist, Zeit und Achtsamkeit in Kombination mit heiterer Gelassenheit anzuwenden. Es geht bei mir darum, ein gutes Gefühl zu verbreiten – und um mein eigenes gutes Gefühl am Abend, dass ich am Tag vielleicht jemandem eine spezielle Freude gemacht habe.

Morgens und abends gehe ich in den Stall, mein Mann ist Landwirt. Ich assistiere ihn dort beim Misten, Kälber tränken, Schweine füttern. Diese erhalten ganz normales Futter, hin und wieder eingeweichtes, trockenes Brot. Solche Arbeiten sind für mich kein Muss, sondern gehören zum natürlichen Ablauf eines Tages.

Beim Kochen zuhause achte ich auf möglichst regionale und saisonale Produkte. Sicher gibt es mal Ausnahmen, wichtig sind für mich auch die Bedingungen, unter denen ausländische Lebensmittel angebaut werden. Unserem kleinen Sohn mache ich eine Freude mit Pommes frites und Schnitzel, mein Mann isst am liebsten Salzspeck mit Kartoffeln und Sauerrüben, umgekehrt kocht er mir gute Cordons bleus. Mein Lieblingsessen serviert mir meine Mutter, wenn ich in Deutschland bin: Kassler-Fleisch, das ist so was Ähnliches wie unser Rippli, dazu Sauerkraut und Kartoffeln. Ich schätze die «währschafte» Küche sehr, in der Schweiz nehme ich gern an einer Metzgerei teil oder esse mit Wonne Speck, Sauerrüben und ein Erbsmus. «No go's» gibt es bei uns nicht viele, ich hasse einzig Rosenkohl, zudem kommen Froschschenkel und Schnecken sicher nicht auf den Tisch.

Wenn man mich bei einem Einbürgerungsprozedere nach einem Schweizer Dialektbegriff fragen würde, wäre heute die Antwort: Bärner Platte.»

Aufgezeichnet von
BERNHARD ENGLER

VOR 10 JAHREN

Worber Wirtschaft

Verarmung

Das Worber Wirtschaftsjahr hat mit Hiobs-Botschaften begonnen: Im Dorfzentrum schliessen nach dem Worber Kino auch das traditionsreiche Elektrofachgeschäft Burkhard AG, das Modefachgeschäft Regalino und Coiffure Haldemann. Die Cafébar Dolce Vita ist im Konkurs. In Rüfenacht stirbt die Chäshütte Walther und in Richigen die Reinigungsfirma Brönnimann.

Das Elektrofachgeschäft Burkhard AG schliesst am 11. Februar 2012 das Ladengeschäft an der Worber Bahnhofstrasse. Die Unternehmung zieht nach Boll um und orientiert sich neu. Mitte Juni machen Barbara Beckmann und Urs Haldemann nach 16 Jahren ihre Geschäfte «Regalino Mode für Sie und Ihn» und «Haar Art Haldemann Coiffure» an der Worber Hauptstrasse 21 zu. Die Cafébar Dolce Vita am Worber Bärenplatz steckt im Konkursverfahren. Gegenwärtig wird versucht, die Liquidation abzuwenden. Rüfen-

nacht wird um einen Laden und um einen Treffpunkt ärmer: Die Chäshütte Walther schliesst auf Ende März, Fritz Walther wird Sigrist der Kirchgemeinde. Nach über 30 Jahren geben Andreas und Carmen Brönnimann ihr Richiger Geschäft für Reinigungsprodukte und -maschinen auf. Neue Besitzerin wird eine Firma in Schüpfen. Vorwärts orientiert ist dagegen der vor 12 Jahren eröffnete Coop-Laden im Worber Bärenzentrum. Es ist ein grosser Umbau im Gang (Seite 6).

WM/MC

Reise-Profi This Neuenschwander wieder aktiv

«Man darf es wagen!»

Der Worber Reise-Profi This Neuenschwander führte viele Jahre das Reisebüro Ferienland und später die Filiale der Schär Reisen Bern AG in Worb. Nach einer einjährigen Auszeit ist er als Reiseberater beim Reisebüro Aebi in Langnau zurück in der Branche. Im schriftlich geführten Interview erzählt er von seinen Erfahrungen im Berufsalltag und gibt Tipps rund ums Reisen.



Der Worber Reise-Profi This Neuenschwander ist wieder aktiv als Reiseberater. Bild: zvg

This Neuenschwander, ein wichtiger Bestandteil von Ferien ist die Vorfreude. Kann ich jetzt schon Ferienpläne für den Sommer schmieden, ohne dann enttäuscht zu werden?

Ja, trotz Corona sind Ferien und Reisen möglich. Natürlich ist die Wahl des Reiseziels entscheidend, man sollte sich vorgängig gut zur aktuellen Situation informieren. Es gibt diverse Reiseziele, die «problemlos» bereisbar sind und für Sommer gute Prognosen bieten. Mit «problemlos» meine ich mit den üblichen Pandemie-Einschränkungen im täglichen Leben wie hier in der Schweiz auch, z.B. Maskenpflicht oder Zutrittsbeschränkungen für gewisse Einrichtungen. Änderungen sind in dieser Krise immer möglich, aber wir sind ja alle flexibel geworden. Die Vorfreude und Hoffnung dürfen wir deshalb nicht verlieren.

Soll ich denn nun schon buchen oder besser noch abwarten?

Man darf es wagen! Bis Frühling/Sommer sollte die Omikron-Welle hoffentlich abgeklungen und weitere Öffnungsschritte möglich sein. Dann werden viele Länder ihre Einreisebestimmungen rasch abschwächen, die klassischen Badeferienziele sind bestrebt, den Touristen unbeschwertere Ferien zu ermöglichen. Das neue Reisen erfordert gewisse Voraussetzungen, je nach Land verschieden und variabel (Stichworte: Coronatest, Impfung, Zertifikat, örtliche Auflagen im Alltag). Sehr positiv ist, dass nach der Rückkehr in die Schweiz keine Quarantäne mehr droht, das bringt Planungssicherheit.

Reisen ist kompliziert geworden. Selbst eine Übersicht zu erhalten, welche Bestimmungen und Einschränkungen wo gelten, ist schier unmöglich. Eine Chance für die Reisebüros?

Definitiv. Wie erwähnt können sich die Spielregeln jederzeit schnell ändern, je nach Verlauf von Covid-19. Wir sind die Reiseexperten und werden täglich mit den neusten Informationen versorgt, daher bringt eine Beratung im Reisebüro viele Vorteile und Sicherheit. Bei allfälligen Problemen hat der Kunde unsere Hilfe zur Seite; vor, während und nach der Reise.

Wie hat sich Ihre Arbeit und Ihre Arbeitsweise in den letzten zwei Jahren verändert?

Nach Ausbruch von Corona war die erste Phase von massenhaft Annullationen und Umbuchungen geprägt. Der Papierkrieg mit Rückstellungen, Gutschriften und Stornorechnungen war aufwendig. Die ganze Reisebranche wurde heftig durchgeschüttelt und hat nur dank staatlicher Hilfe überlebt. Mit der Zeit lernte man mit der Krise zu leben und es kamen wieder zögerlich Kundenanfragen. Auch jetzt ist man noch nicht vor allem gefeiert. Eine gebuchte Reise kann wegen neuen behördlichen Auflagen oder persönlicher Erkrankung ins Wasser fallen. In diesem Fall ist man bei uns in guten Händen. Wir haben nun viel Erfahrung beim Umplanen und können dem Kunden bereits im Vorfeld Möglichkeiten aufzeigen (Stichworte: Reiseversicherung, flexible Buchung, stornierbare Tarife).

Fazit: wir sind wieder mehr Reiseberater und weniger Reiseverkäufer. Know-how und Erfahrung sind gefragt.

Zum Schluss noch ein Tipp, wohin können Worberinnen und Worber in diesem Jahr unbekümmert reisen?

Spanien, Griechenland, Italien, Kroatien, Zypern für Badeferien und Dominikanische Republik, Malediven, Costa Rica oder Mexiko auf der Langstrecke sind und waren stets offen. Die bekannten Badeferienziele am Mittelmeer wollen im Sommer Gäste willkommen heissen, je nach Destination gibt es sicher noch gewisse Einschränkungen im

täglichen Leben (Restaurants, ÖV, Museen etc.). Auch beliebte Überseeziele wie U.S.A., Kanada, Thailand sind buchbar. Insgesamt sind für Schweizerinnen und Schweizer fast 100 Länder bereisbar, viele nur mit Zertifikat (3G, 2G oder 1G, je nach Land). Tipp: Es gibt 2022 wieder diverse spannende Ferienflüge ab Belpmoos!

Interview: CK

WORBER TOPS



Die Worber CHERRY ROCKERS, das Nachwuchsteam des Curling Clubs Worb, erreichte am letzten Sonntag am ersten Cherry Rockers Turnier in Bern den zweiten Rang. Das Turnier dauerte drei Spiele à jeweils vier Ends. Das Team CC Worb gewann zwei Spiele und acht Ends. Die Nachwuchsspieler sind alle zwischen acht- und zehnjährig.

MEINRAD ENDER ist Ende 2021 als Direktor der Band-Genossenschaft in Pension gegangen. Während 17 Jahren stand der Worber an der Spitze des privatwirtschaftlich organisierten Unternehmens, welches sich einsetzt für die Integration von Menschen mit einer gesundheitlichen oder sozialen Beeinträchtigung in die Arbeitswelt. Auf LinkedIn schreibt die Band-Genossenschaft: «Vom ersten bis zum letzten Tag zeigte Meinrad riesiges Engagement und erledigte seine Aufgaben mit viel Herzblut. Die Band ist ihm zu grossem Dank verpflichtet.»

RITA SUPPIGER gehört neu dem redaktionellen Beirat der Worber Post an. Die ehemalige Leiterin der Regionalstelle Bern der Dargebotenen Hand ersetzt FLAVIA SCHNELDER aus Rüfenacht. Der redaktionelle Beirat dient zur Qualitätskontrolle und -sicherung der Lokalzeitung.

WEIL UNSER BODEN
KOSTBAR IST!
DARUM AM 13. FEBRUAR
JA ZUR AKTIVEN
BODENPOLITIK!



Grossratswahlen | 27. März 2022 | Liste 7 und 8

218167

Worber
Post.

Herausgeber

Im Auftrag der Gemeinde Worb herausgegeben vom Verein Worber Post. Erscheint 12-mal jährlich. Gelangt gratis in alle Haushaltungen der Gemeinde Worb.

Redaktion

Bernhard Engler (Features), Cornelia Krämer (Leitung), Walter Morand (Sport, Wirtschaft), Therese Stooss (Kultur), Andrea Widmer.

Adresse der Redaktion

Worber Post, 3076 Worb
Mail: redaktion@worberpost.ch

Korrektorat

Marianne Schmid

Administration

Walter Morand

Beirat der Redaktion

Viktor Fröhlich, Marco Jorio, Monica Masciadri, Hannes Stirnemann, Rita Suppiger.

Inseraten-Annahmestelle

Druckerei Aeschbacher AG
Güterstrasse 10, 3076 Worb
Telefon: 031 838 60 60
Mail: inserate@worberpost.ch

Termine

für die am 23. Februar 2022 erscheinende Worber Post Nr. 2/2022:
Redaktionelle Beiträge und Inseratenaufträge bis
Dienstag, 15. Februar 2022, 12 Uhr

Abonnemente

Jahresabonnemente für Auswärtige Fr. 45.–.
Bestellungen an die Druckerei Aeschbacher AG,
Güterstrasse 10, 3076 Worb,
Telefon 031 838 60 60, Postkonto 30-1702-1.